



wissen.nutzen.

Fachserie 8 / Reihe 2

VERKEHR

Eisenbahnverkehr

2002

Statistisches Bundesamt

**METZLER
POESCHEL**

Fachserie 8 / Reihe 2

VERKEHR

Eisenbahnverkehr

Statist. Bundesamt - Bibliothek



03-14559

2002

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VC, Christine Metzner
Tel.: 06 11 / 75 27 38
Fax: 06 11 / 72 39 24
eisenbahnverkehr@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:**
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 2003

Preis: EUR 5,65 [D]

Bestellnummer: 2080200-02700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50
Fax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und **Demo-CD-ROM** über

Das **komplette Datenbestandsverzeichnis** finden Sie als **kostenloses** Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de



Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen **rund um die Uhr** Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Erläuterungen zur Umstellung der Veröffentlichungen vom Statistischen Bundesamt auf den Euro

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich die Währungseinheit **Euro**. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Umrechnung von DM in Euro:

Die in DM für die Zeit vor dem 1. Januar 2002 ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor $1 \text{ Euro} = 1,95583 \text{ DM}$ umgerechnet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Erläuterungen	6
Eisenbahnverkehr 2002 (Wirtschaft und Statistik 6/2003)	8
 Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gesamtübersicht 2001- 2002	13
1.2 Entwicklung der Unternehmen und Infrastruktur 1960 - 2001	14
1.3 Entwicklung der Verkehrsleistungen und Einnahmen 1960 - 2002	14
1.4 Entwicklung des Güterverkehrs der Eisenbahnen	
1.4.1 Beförderte Güter 1960 - 2002	16
1.4.2 Nach Güterabteilungen 1960 - 2002	18
1.4.3 Nach tonnenkilometrischen Leistungen 1996 - 2002	20
 2 Internationale Übersichten der Eisenbahnen 2000	
2.1 Fahrzeuge und Streckenlänge	21
2.2 Personen- und Güterverkehr	22
 3 Bestandsangaben	
3.1 Einsatzbestand an Triebfahrzeugen 1990 - 2001	23
3.2 Fahrzeuge für die Personenbeförderung und Gepäckwagen 1990 - 2001	23
3.3 Güterwagen 1990 - 2001	24
 4 Strukturangaben Strecken- und Gleislängen	24
 5 Güterverkehr der Eisenbahnen im Jahr 2002	
5.1 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsverbindungen und Güterarten	25
5.2 Geleistete Tonnenkilometer im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsverbindungen und Güterarten	26
5.3 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	27
5.4 Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsverbindungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	28
5.5 Verkehrsverflechtung im Wagenladungsverkehr nach Verkehrsbezirken und Güterabteilungen	30

6	Bahnbetriebsunfälle	
6.1	Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im Jahr 2001.....	33
6.2	Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte 1985 - 2001	33

Anhang

Auszug aus: Regionalverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke	34
---	----

Gebietsstand

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- DB AG = Deutsche Bahn AG (bis 1993: DB - Deutsche Bahn)
- UIC = Union Internationale des Chemins de fer (Internationaler Eisenbahnverband)
- NST = Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Die Darstellung von Zeitreihen für Infrastruktur- und Verkehrsleistungsdaten erfolgt durch Teil 1 des Tabellenprogramms. Hierbei ist zu beachten, dass ab 1995 bedingt durch die Trennung der personenbezogenen Verkehrsleistungsdaten (Beförderte Personen, Personenkilometer) bei der DB AG in Nah- und Fernverkehr die bisherigen Zeitreihen für die Daten von Zeitfahrausweisen des Berufs- und Schülerverkehrs nicht mehr weitergeführt werden können; die entsprechenden bis zum Jahr 1994 nachgewiesenen Positionen werden – da ein Vergleich mit den aktuellen Daten nicht mehr sinnvoll ist – somit nicht mehr veröffentlicht.

Einen internationalen Vergleich des Eisenbahngeschehens beinhaltet Teil 2 des Programms.

Die Abschnitte 3 und 4 liefern Aussagen über den Bestand an Fahrzeugen sowie über das Streckennetz in Deutschland; Abschnitt 5 beinhaltet Daten über die auf dem deutschen Schienennetz erbrachten Verkehrsleistungen im Güterverkehr.

Bis zum Berichtsjahr 1997 wurden Daten über das Mengenaufkommen für die Verkehrsverflechtung nach Verkehrsbezirken, Ländern und Güterabteilungen nachgewiesen (Tab. 5.5). Ab Berichtsjahr 1998 wird von dieser Tabelle im Rahmen dieser Publikation nur noch die kumulierte Gesamtdarstellung für Deutschland veröffentlicht.

Das vollständige Datenangebot für diesen Ergebnissenachweis (Mengenmäßige Verflechtung der Verkehrsbezirke in güterwirtschaftlicher Untergliederung nach Güterabteilungen und -hauptgruppen) wird jahresweise auf der Basis von CD-ROM-Datenträgern rückwirkend ab 1993 vorgehalten, die bei dem Statistischen Bundesamt erworben werden können. Ergänzend zu dem Nachweis der transportierten Menge werden analog die entsprechenden Daten auch für die tonnenkilometrische Leistung (Tonnenkilometer-tkm) in Form von CD-ROM-Datenträgern angeboten. Bei Verkehren mit Auslandsbezug können hierbei indessen die Werte der Tonnenkilometer nur bis zur Grenze erfasst werden.

(Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Götz zur Verfügung: Tel.: 0611/75-2424).

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen und Erhebungsgegenstand

§ 24 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2396), das zuletzt durch Artikel 2 Abs. 5 des Gesetzes vom 26. August 1998 (BGBl. I S. 2521) geändert worden ist, sowie Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8. August 1965 (BGBl. I S. 749), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig, ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Die Eisenbahnstatistik umfasst:

- eine **Bestandsstatistik**,
- eine **Unfallstatistik**,
- eine **Verkehrsstatistik**.

Für die einzelnen Teile der Eisenbahnstatistik werden die folgenden Tatbestände erhoben:

Bestandsstatistik

- Strecken- und Gleislängen nach Art und Einrichtung,
- Fahrzeug- und Behälterbestände,
- Bahnhöfe, Haltepunkte und -stellen, Gleisanschlüsse und Bahnübergänge,
- Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und dem betrieblichen Einsatz.

Unfallstatistik

Bahnbetriebsunfälle nach Art der Unfälle sowie die Zahl der Verletzten oder Getöteten Personen (einschl. Rottenunfälle).

Verkehrsstatistik

Personenverkehr

- Beförderte Personen und Personenkilometer nach Fern- und Nahverkehr,
- Einnahmen.

Güterverkehr

- Menge des frachtpflichtigen Wagenladungsverkehrs für Güterabteilungen und -hauptgruppen in der Gliederung nach Binnen- und Auslandsverkehr, nach Versand- und Empfangsbundesland sowie Empfangs- und Versandwerte der Güterabteilungen nach Verkehrsbezirken für Deutschland. Weiterhin werden für Güterabteilungen und -hauptgruppen die Tariftonnenkilometer nachgewiesen.
- Menge und Tariftonnenkilometer des Dienstgutverkehrs,
- Einnahmen.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben und denen eine Genehmigung als Eisenbahnverkehrsunternehmen und/oder Eisenbahninfrastrukturunternehmen erteilt wurde.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Stand: Dezember 2002" zu Grunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Hauptverkehrsverbindungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsverbindungen dargestellt:

- **Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes.** Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- **Grenzüberschreitender Verkehr** = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- **Durchgangsverkehr** = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Rundung der Gewichtsangaben

Beim Wagenladungsverkehr wird die Beförderungsmenge auf Grund des wirklichen Gewichts jeder Sendung ermittelt. Darstellungsmaßstab sind ganze Tonnen. Sendungen unter 500 kg werden gar nicht, Sendungen von 500 kg und mehr werden als ganze Tonnen gerechnet.

Nicht erfasste Transporte

Folgende Transportleistungen der Eisenbahnen bleiben bei der Güterverkehrsstatistik unberücksichtigt:

- leere Privatgüterwagen, für die ermäßigte Fracht oder überhaupt keine Fracht berechnet wird,
- leere bahneigene Eisenbahnfahrzeuge auf eigenen Rädern, leere Vollspurfahrzeuge auf Schmalspur-Rollfahrzeugen und leere Schmalspurfahrzeuge auf Vollspurfahrzeugen,
- das Gewicht der bahneigenen Lademittel, auch das Eigengewicht der voll und leer beförderten Klein- und Großbehälter,
- Eis und andere Wärmeschutzmittel, Kälteschutzmittel u.dgl. zum Schutze von Ladungen, auch wenn für das überschießende Gewicht Fracht berechnet wird,
- Sonderzüge mit Schaustellergut u.dgl.

Dipl.-Kaufmann Roland Fischer

Eisenbahnverkehr 2002

In Deutschland waren im Jahr 2002 insgesamt 141 Eisenbahnunternehmen am öffentlichen Eisenbahnverkehr beteiligt. Diese Unternehmen haben insgesamt 1 971 Mill. Fahrgäste befördert und 286 Mill. t Güter transportiert. Im Vergleich zum Vorjahr wurde beim Fahrgastaufkommen eine leichte Einbuße (– 1,7%) verzeichnet, die beförderte Gütermenge ging um 1,0% zurück. Im gleichen Zeitraum blieben die Einnahmen im Personenverkehr mit 5,5 Mrd. Euro auf Vorjahresniveau, während der entsprechende Wert für den Güterverkehr mit 3,3 Mrd. Euro um 1,3% unter dem Vorjahresergebnis lag.

Für die Abwicklung dieser Verkehrsleistungen wurden Ende 2001 etwa 195 600 Beschäftigte (– 6,6%) auf einem Schienennetz von rund 41 100 km (Stand: Ende 2001) eingesetzt. In dem Bericht werden, neben näheren Ausführungen zu den o. a. Themen, noch Angaben zu Fahrzeugbeständen und Unfällen veröffentlicht.

Vorbemerkung

Der folgende Beitrag behandelt in erster Linie Ergebnisse über die Verkehrsleistungen der Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs.¹⁾ Der Berichtskreis der Eisenbahnstatistik ist funktional abgegrenzt, das heißt es melden alle Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs, die Eisenbahnverkehr als Haupt-, Neben- oder Hilfstätigkeit betreiben. Im Berichtsjahr 2002 waren dies rund 141 Unternehmen (Stand am Jahresende 2001). In den Berichtskreis der Eisenbahnstatistik nicht einbezogen sind diejenigen Eisenbahnunternehmen, die keiner allgemeinen Beförde-

rungspflicht unterliegen und nicht das öffentliche Netz nutzen. Zu diesen Unternehmen zählen hauptsächlich Hafen- und Werksbahnen.

1 Personenverkehr geht weiter zurück

Die Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs beförderten im Jahr 2002 insgesamt 1 971 Mill. Fahrgäste. 128 Mill. Personen fuhren im Fernverkehr, während mit 1 843 Mill. über 90% der Fahrgäste die Eisenbahnen im Nahverkehr benutzten. Im Vergleich zu 2001 nahm die Zahl der Fahrgäste der Eisenbahnen insgesamt um 1,7% ab; dabei ging der Fernverkehr um 5,7% und der Nahverkehr um 1,4% zurück.

Bei den Ergebnissen ist zu beachten, dass jedes Eisenbahnunternehmen seine Fahrgäste angibt; das heißt steigt ein Reisender um und wechselt dabei das befördernde Unternehmen, so zählen beide Unternehmen den Reisenden als Fahrgast. Da immer mehr Eisenbahnunternehmen Teile des Nahverkehrs der Deutschen Bahn AG übernehmen, ergeben sich durch Umsteigeverkehre zwischen diesen neuen Gesellschaften und der Deutschen Bahn AG Doppelzählungen der Fahrgäste in größerem Umfang (rd. 120 Mill. Umsteiger pro Jahr). Dadurch kommt es im Vergleich zu früheren Perioden zu einer Erhöhung der Zahl der beförderten Personen. Um einen Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre zu ermöglichen, wurden die Umsteiger dort entsprechend hinzugerechnet.

1) Eisenbahnen dienen dem öffentlichen Verkehr, wenn sie nach ihrer Zweckbestimmung jedermann zur Personen- oder Güterbeförderung benutzen kann.

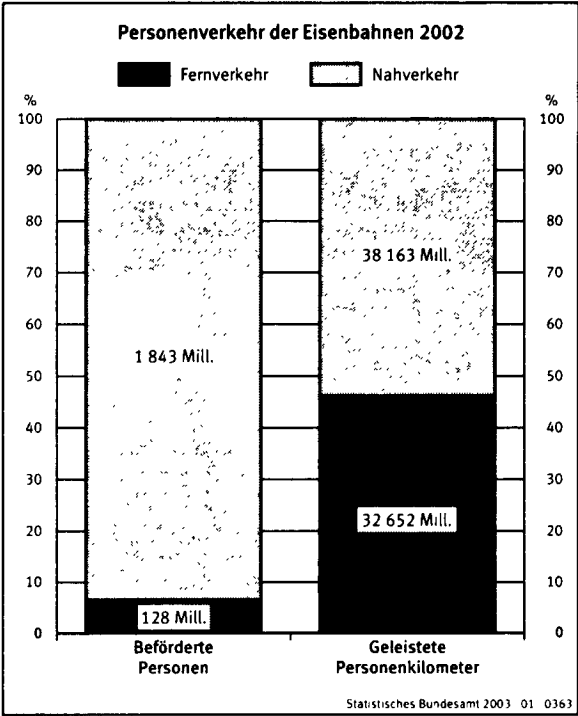
Tabelle 1: Personenverkehr der Eisenbahnen

Verkehrsart	1992 ¹⁾	1997	2001	2002	2002 gegen- über 2001
	Mill.				%
Beförderte Personen	1684	1855	2005	1971	-1,7
Fernverkehr	-	-	136	128	-5,7
Nahverkehr	-	-	1869	1843	-1,4
Geleistete Personenkilometer	57 240	64 020	75 314	70 814	-6,0
Fernverkehr	-	-	34 812	32 652	-6,2
Nahverkehr	-	-	40 502	38 163	-5,8

1) Ohne Doppelzählungen.

Die im Personenverkehr erbrachte Verkehrsleistung wird als das Produkt aus der Zahl der beförderten Personen und der Entfernung in Form von Personenkilometern (Pkm) ermittelt. Sie nahm 2002 gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 6,0% auf 70,8 Mrd. Pkm ab; davon entfielen 32,7 Mrd. Pkm (- 6,2%) auf den Fernverkehr und 38,2 Mrd. Pkm (- 5,8%) auf den Nahverkehr.

Schaubild 1



2 Güterverkehr nimmt ab

Mit insgesamt 285,6 Mill. t lagen die transportierte Gütermenge im Jahr 2002 um 1,0% und die Beförderungsleistung mit 72,1 Mrd. tkm um 3,0% unter den Ergebnissen des Vorjahres.

2.1 Beim Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsverbindungen steigt nur der Durchgangsverkehr

Der weitaus größte Teil der Bahntransporte entfällt auf den frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr. Dieser nahm von 2001 auf 2002 um 1,0% auf 285,4 Mill. t ab. Die bei diesen Transporten erbrachten Beförderungsleistungen reduzierten sich gleichzeitig um 3,0% auf 72,0 Mrd. Tonnenkilometer (tkm).

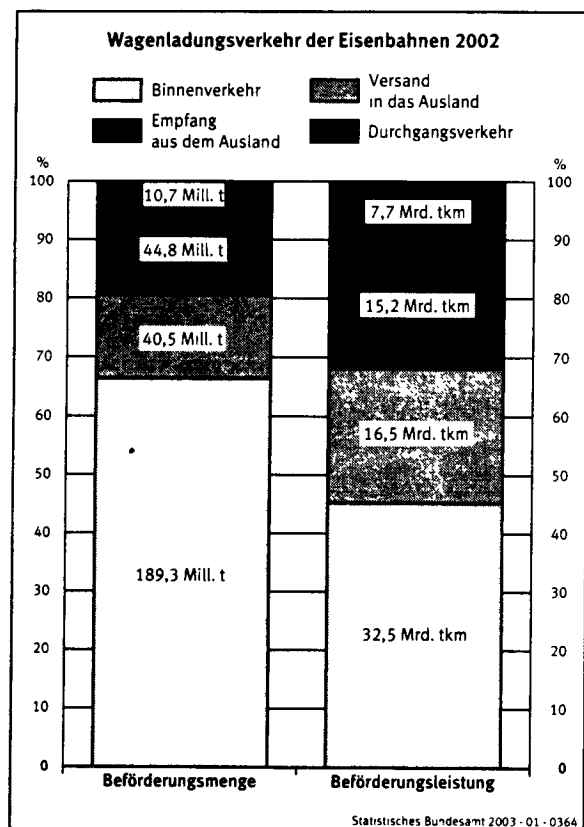
Tabelle 2: Güterverkehr der Eisenbahnen

Gegenstand der Nachweisung	1992	2001	2002	2002 gegen- über 2001
Beförderungsmenge				
	Mill. t			%
Insgesamt	380,2	288,5	285,6	-1,0
Wagenladungsverkehr	361,3	288,2	285,4	-1,0
Binnenverkehr	358,7	189,6	189,3	-0,2
Versand in das Ausland	275,5	41,3	40,5	-1,8
Empfang aus dem Ausland .	36,6	47,2	44,8	-5,0
Durchgangsverkehr	39,6	10,2	10,7	+5,0
Dienstgutverkehr	18,9	0,3	0,2	-24,6
Beförderungsleistung				
	Mrd. tkm			%
Insgesamt	66,6	74,3	72,1	-3,0
Wagenladungsverkehr .....	.	74,3	72,0	-3,0
Binnenverkehr .....	.	34,6	32,5	-5,8
Versand in das Ausland ....	.	16,4	16,5	+0,8
Empfang aus dem Ausland .	.	15,6	15,2	-2,7
Durchgangsverkehr .....	.	7,7	7,7	+0,7
Dienstgutverkehr .....	.	0,1	0,1	-18,8

Von den Gütern des frachtpflichtigen Verkehrs sind 189,3 Mill. t (-0,2%) im Binnenverkehr, also zwischen deutschen Be- und Entladeorten, befördert worden; die tonnenkilometrische Leistung fiel dabei aber um 5,8% auf 32,5 Mrd. tkm. Im grenzüberschreitenden Verkehr sank der Versand um 1,8%; insgesamt wurden 40,5 Mill. t ins Ausland transportiert. Der Empfang aus dem Ausland nahm um 5,0% auf 44,8 Mill. t ab. Der Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet von Ausland zu Ausland erhöhte sich gleichzeitig um 5,0%; hier wurden 10,7 Mill. t Güter transportiert.

Damit hat sich der Anteil des internationalen Eisenbahnverkehrs auf dem deutschen Netz seit 1992 bei der beförderten Tonnage von 22 auf 34% erhöht. Der internationale Anteil an der tonnenkilometrischen Leistung erreichte durch die im Vergleich zum Binnenverkehr meist größeren Transportweiten 2002 sogar einen Anteil von 55% an der tkm-Gesamtleistung; hierbei ist anzumerken, dass beim grenzüberschreitenden Verkehr nur die auf dem Bundesgebiet geleisteten Tonnenkilometer nachgewiesen werden.

Schaubild 2



2.2 Beim Wagenladungsverkehr nach Güterarten fallen Kohletransporte auf Platz 2

Im Bereich der Montangüter war – wie bereits im Vorjahr – wieder eine sinkende Transportnachfrage festzustellen. Erstmals hat hier die Produktgruppe „Eisen, Stahl und NE-Metalle“ mit 53,4 Mill. t (–1,1%) die traditionell aufkom-

Tabelle 3: Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr der Eisenbahnen nach Güterabteilungen

Güterabteilungen	1992	1997	2001	2002	2002 gegenüber 2001
	Mill. t				%
Insgesamt	358,7	316,0	288,2	285,4	–1,0
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	9,3	6,6	7,4	6,7	–9,6
Andere Nahrungsmittel	5,0	3,9	3,3	2,5	–22,4
Feste mineralische Brennstoffe	95,8	64,8	54,3	52,8	–2,8
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase	32,3	26,5	25,4	26,6	+4,7
Erze, Metallabfälle	37,0	33,9	28,7	27,8	–3,0
Eisen, Stahl und NE-Metalle	55,2	58,2	54,0	53,4	–1,1
Steine und Erden	44,2	42,9	34,9	34,3	–1,7
Düngemittel	9,5	7,9	7,1	7,4	+4,2
Chemische Erzeugnisse	19,3	20,9	21,2	22,6	+6,6
Andere Halb- und Fertigerzeugnisse	19,7	19,0	22,9	20,0	–12,6
Besondere Transportgüter	31,6	31,4	29,0	31,2	+7,5

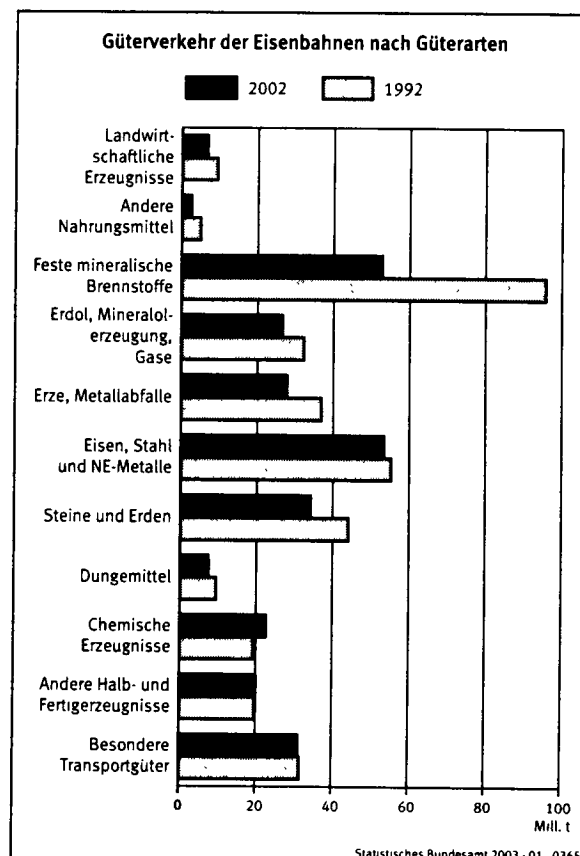
2) Transportgüter, die nach ihrer Art nicht einzugruppieren sind.

mensstärksten Kohletransporte (52,8 Mill. t; –2,8%) vom ersten auf den zweiten Platz verdrängt. Der Transport von „Erzen und Metallabfällen“ erreichte bei einem Minus von 3,0% 27,8 Mill. t.

Der Transport von landwirtschaftlichen Erzeugnissen wies mit 6,7 Mill. t eine Verkehrseinbuße von 9,6% gegenüber dem Jahr 2001 auf.

Bei den „Besonderen Transportgütern“²⁾ wurde dagegen ein Plus von 7,5% auf insgesamt 31,2 Mill. t registriert.

Schaubild 3



2.3 Hoher Transportanteil innerhalb der Bundesländer

Betrachtet man den Güterverkehr der Eisenbahnen nach Bundesländern, so stellt man fest, dass ein Drittel des Ladungsaufkommens innerhalb der Landesgrenzen der einzelnen Bundesländer sowohl ein- als auch ausgeladen wurde. Damit zeigt sich, dass die Eisenbahn, ähnlich wie beim Personenverkehr, auch im Güterverkehr in hohem Umfang über relativ kurze Entfernungen genutzt wird.

Ein weiteres Drittel aller Güter wurde zwischen den Bundesländern transportiert, während 14% in das Ausland versandt

Tabelle 4: Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr der Eisenbahnen 2002 nach Ländern und Hauptverkehrsverbindungen
Mill. t

Land	Verkehr innerhalb des Bundeslandes ¹⁾	Versand in das	Empfang aus dem	Versand in das	Empfang aus dem
		ubrige/n Bundesgebiet		Ausland	
Insgesamt	95,4	93,9	93,9	40,5	44,8
Baden-Württemberg	3,8	3,5	6,9	4,4	3,8
Bayern	8,4	5,1	8,5	6,0	7,9
Berlin	0,0	0,8	3,1	0,1	0,5
Brandenburg	1,5	7,5	8,7	2,0	3,7
Bremen	0,1	1,9	4,3	1,7	1,4
Hamburg	0,0	14,2	7,7	2,4	2,1
Hessen	1,7	4,8	4,2	2,0	1,4
Mecklenburg-Vorpommern	0,5	2,6	4,0	0,8	0,4
Niedersachsen	8,6	9,3	16,3	3,5	2,4
Nordrhein-Westfalen	49,7	15,6	10,7	7,9	9,9
Rheinland-Pfalz	0,4	2,8	3,9	2,5	1,1
Saarland	10,5	2,1	0,9	1,6	6,2
Sachsen	0,7	6,2	5,3	1,9	2,6
Sachsen-Anhalt	7,8	14,7	3,7	1,6	0,8
Schleswig-Holstein	1,2	1,4	2,6	1,1	0,3
Thüringen	0,4	1,3	3,0	1,0	0,6

1) Versand = Empfang.

wurden und 16% der gesamten Tonnage aus dem Ausland in Deutschland empfangen wurden.

Ein besonders hohes Transportaufkommen innerhalb von Landesgrenzen zeigte sich bei den Ländern mit bedeutenden Kohle- und Stahlstandorten. So wurden zum Beispiel in Nordrhein-Westfalen mit 49,7 Mill. t rund 53% des gesamten Eisenbahngüteraufkommens innerhalb des Landes befördert. Im Saarland wurde mit 10,5 Mill. t rund die Hälfte aller Güter innerhalb der Landesgrenzen transportiert.

2.4 Containerverkehr wächst nur gering, Huckepackverkehr geht zurück

Die Eisenbahnen melden im Rahmen des kombinierten Verkehrs den Transport von Großcontainern und Wechselbehältern als zusammengefasste Position, da für sie transporttechnisch kein Unterschied besteht. Im Jahr 2002 konnte dieser Beförderungsbereich im Eisenbahnverkehr ein geringes Wachstum ausweisen; es wurden mit 1,9 Mill. beladenen Einheiten (+ 3,0%) insgesamt 23,8 Mill. t Güter (+ 0,6%) befördert. Beim Transport von leeren Ladeeinheiten wurde mit 0,5 Mill. Einheiten ein Minus von 4,3% registriert.

Im „Huckepackverkehr“ musste dagegen im Jahr 2002 bei 355 300 (– 7,8%) mit Ladung beförderten Lastkraftfahrzeugen und Sattelanhängern ein Verkehrsrückgang hingenommen werden; bei einer Tonnage von 7,7 Mill. t Gütern ergab sich dabei nach dem deutlichen Plus des Vorjahres (+ 11,8%) im Berichtsjahr ein starker Rückgang um 14,8%. Der Transport von leeren Fahrzeugen blieb dagegen mit 8 200 beförderten Einheiten annähernd unverändert.

3) Z. B. Zahlungen für die Beförderung von schwerbehinderten Menschen.

3 Einnahmen sinken

Die Eisenbahnunternehmen erzielten im Jahr 2002 insgesamt 8,7 Mrd. Euro an Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr (– 0,5% gegenüber 2001); dabei blieben die Einnahmen im Personenverkehr mit 5,5 Mrd. Euro auf Vorjahresniveau. In diesem Betrag sind neben den Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf auch die Ausgleichszahlungen des Bundes³⁾ enthalten. Die im Jahr 2002 im Rahmen der Neuordnung des Eisenbahnwesens für den Schienenpersonennahverkehr nach einem Verteilungsschlüssel über die Bundesländer zugewiesenen Bundesleistungen in Höhe von mehr als 6 Mrd. Euro sind in den nachgewiesenen Einnahmen nicht enthalten. Im Güterverkehr sanken die Einnahmen um 1,3% auf 3,3 Mrd. Euro.

Tabelle 5: Einnahmen¹⁾ der Eisenbahnen aus dem Schienenverkehr

Gegenstand der Nachweisung	1992	1997	2001	2002	2002 gegenüber 2001
	Mill. EUR				%
Insgesamt	8 342	8 239	8 782	8 735	– 0,5
Personenverkehr	3 839	4 770	5 483	5 480	– 0,0
Güterverkehr ...	4 503	3 469	3 299	3 255	– 1,3

1) Ohne Umsatzsteuer.

4 Personalabbau setzt sich fort

Alle nachfolgenden Ergebnisse stammen aus der Unternehmensstatistik 2001; die Ergebnisse für die Unternehmenserhebung 2002 liegen erst zu einem späteren Zeitpunkt vor.

Der seit Jahren bei den Eisenbahnunternehmen zu beobachtende Personalabbau setzte sich auch 2001 fort. Zum Jahresende 2001 beschäftigten die Eisenbahnunternehmen noch 195 600 Personen; das sind etwa 13 700 Personen (– 6,6%) weniger als Ende 2000.

5 Fahrzeugbestand sinkt

Zum Jahresende 2001 standen den Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs 3 595 Elektrolokomotiven und 3 384 Diesellokomotiven (einschl. Lokomotiven anderer Antriebsarten) zur Verfügung; mit nur 7 Elektrolokomotiven mehr und 10 Diesellokomotiven weniger veränderte sich der Bestand gegenüber dem Jahr 2000 kaum.

Bei den elektrischen Triebwagen nahm die Zahl der Einheiten um 83 auf 4 067 ab, während bei den Dieseltriebwagen im Zuge der Modernisierung des Fahrzeugparks die Zahl um 529 auf 2 289 Einheiten zunahm.

Die Zahl der Fahrzeuge zur Personenbeförderung war am Ende des Jahres 2001 mit 22 374 Einheiten um 588 Wagen (– 2,6%) niedriger als im Jahr zuvor. Für die Güterbeförderung

Tabelle 6: Fahrzeugbestand der Eisenbahnen¹⁾

Gegenstand der Nachweisung	1990	1995	2000	2001
Einsatzbestand an Lokomotiven				
Insgesamt	12 263	9 458	7 821	6 979
Elektrische Lokomotiven	3 867	3 583	3 888	3 595
Diesellokomotiven ²⁾	8 132	5 875	3 874	3 384
Fahrzeuge für die Personenbeförderung und Gepäckwagen				
Insgesamt	23 920	20 058	22 962	22 374
Elektrische Triebwagen	2 461	2 880	4 150	4 067
Dieseltriebwagen ²⁾	783	1 031	1 760	2 289
Reisezugwagen	19 235	14 791	13 872	12 941
Steuer- und Beiwagen	1 441	1 356	3 180	2 946
Sitzplätze insgesamt (1 000) ..	1 681	1 382	.	.
Gepäckwagen	1 233	419	144	131
Güterwagen				
Insgesamt ³⁾	426 008	256 041	190 446	186 644
Eigentumsbestand	367 592	178 493	131 372	128 364
Gedeckte Güterwagen	125 521	62 463	32 444	31 636
Offene Güterwagen	130 461	60 004	41 746	39 781
Flache Güterwagen	80 819	53 298	55 049	55 341
Sonstige Güterwagen .....	.	2 728	2 133	1 626
Dienstgüterwagen	6 318	5 222	461	478
Privatbestand	52 098	77 548	59 074	58 260
Gedeckte Güterwagen	8 706	10 083	10 538	10 357
Offene Güterwagen	1 470	2 841	2 574	2 515
Flache Güterwagen	3 030	10 528	6 068	6 388
Sonstige Güterwagen	38 892	54 096	39 894	39 000

1) Stand am Jahresende. – 2) Einschl. Fahrzeugen anderer Antriebsarten. – 3) Ohne Dienstgüterwagen.

rung standen den Eisenbahnunternehmen 2001 in Deutschland insgesamt 186 644 Güterwagen zur Verfügung; das waren 3 802 Einheiten oder 2,0% weniger als im Vorjahr.

Von diesen Güterwagen waren 128 364 im Eigentumsbestand der Eisenbahnen (– 2,3%) und 58 260 als Privatgüterwagen⁴⁾ bei den Eisenbahnunternehmen eingestellt (– 1,4%).

6 Schienennetz wird kürzer

Zum Jahresende 2001 hatte das Schienennetz der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs eine Betriebsstreckenlänge von insgesamt 41 115 km und war damit, bedingt

durch Streckenstilllegungen, um 566 km kürzer als im Vorjahr. Die Länge der elektrifizierten Strecken, auf denen der größte Teil der Eisenbahnleistungen erbracht wird, stieg im gleichen Zeitraum um 64 km auf 19 569 km.

7 Zahl der Unfälle bleibt gleich

Auf dem von Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs betriebenen Netz ereigneten sich im Jahr 2001 insgesamt 790 Bahnbetriebsunfälle, bei denen Personenschaden registriert wurde; dabei wurden 207 Personen getötet und 1 067 verletzt.⁵⁾ Damit bewegt sich sowohl die Zahl der Unfälle als auch die der Getöteten und Verletzten, mit Ausnahme des durch den Großunfall in Eschede negativ beeinflussten Ergebnisses von 1998, seit Jahren in der gleichen Größenordnung.

Diejenigen Eisenbahnunfälle, an denen überwiegend nur Eisenbahnfahrzeuge beteiligt waren, forderten bei insgesamt 108 Entgleisungen, Zusammenstößen oder dem Aufprallen auf Gegenstände im Jahr 2001 insgesamt 4 Tote und 272 Verletzte. Mit 122 Getöteten wurden rund 60% aller Todesopfer in der Kategorie der so genannten persönlichen Unfälle von Reisenden, Bahnbediensteten und Bahnfremden registriert; hier wurden 381 Verletzte gezählt. Zu einer Kollision mit Wegbenutzern auf höhengleichen Bahnübergängen kam es in 223 Fällen; dabei starben 80 Menschen und 374 wurden verletzt. 11

Tabelle 7: Unternehmen und feste Betriebseinrichtungen der Eisenbahnen¹⁾

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1990	1995	2000	2001
Unternehmen	Anzahl	105	103	130	141
Eigentumsstreckenlänge	km	44 122	46 756	44 730	44 439
Betriebsstreckenlänge	km	44 001	45 118	41 681	41 115
dar.: elektrifiziert	km	16 120	18 551	19 505	19 569
eingleisig	km	3 216	4 074	4 285	4 292
mehrgleisig	km	12 904	14 477	15 220	15 277
Gesamtgleislänge	km	90 760	80 297	80 217	85 653
dar.: elektrifiziert	km	41 847	.	44 826	46 047
Bahnhöfe	Anzahl	5 828	5 768	5 317	5 300
Gleisanschlüsse	Anzahl	15 653	12 380	6 833	6 112
Höhengleiche Bahnübergänge ..	Anzahl	37 029	34 759	33 322	31 992
dar.: mit Schranken	Anzahl	15 606	15 218	.	.

1) Stand am Jahresende.

4) Güterwagen, die nicht den Eisenbahnunternehmen gehören, aber in ihren Wagenpark eingestellt sind.

5) Todesfälle durch Selbstmorde sind in diesen Zahlen nicht enthalten. Nach Angaben der Deutschen Bahn AG nehmen sich im Durchschnitt pro Tag drei bis vier Menschen auf den Bahngleisen das Leben; siehe Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 4. März 1999.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gesamtübersicht 2001 - 2002

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2001	2002	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
Eisenbahnen insgesamt¹⁾				
Personenverkehr				
Beförderte Personen				
insgesamt.....	1 000	2 004 882	1 970 709	-1,7
davon : im Fernverkehr	1 000	135 804	128 085	-5,7
im Nahverkehr	1 000	1 869 078	1 842 624	-1,4
Geleistete Personenkilometer				
insgesamt	Mill. Pkm	75 314	70 814	-6,0
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	34 812	32 652	-6,2
im Nahverkehr	Mill. Pkm	40 502	38 163	-5,8
Mittlere Reiseweite				
insgesamt.....	km	38	36	-4,3
davon : im Fernverkehr	km	256	255	-0,5
im Nahverkehr	km	22	21	-4,4
Güterverkehr				
Beförderte Güter				
insgesamt	1000 t	288 505	285 552	-1,0
davon: frachtpflichtiger				
Wagenladungsverkehr.....	1000 t	288 245	285 356	-1,0
Dienstgut	1000 t	260	196	-24,6
Geleistete Tariftonnenkilometer				
insgesamt	Mill. tkm	75 500	72 075	-4,5
davon: frachtpflichtiger				
Wagenladungsverkehr.....	Mill. tkm	75 425	72 014	-4,5
Dienstgut	Mill. tkm	76	61	-18,8
Mittlere Versandweite	km	262	252	-3,5
Verkehrseinnahmen²⁾				
insgesamt	Mill. EUR	8 782	8 735	-0,5
davon: Personenverkehr ³⁾	Mill. EUR	5 483	5 480	0,0
Güterverkehr.....	Mill. EUR	3 299	3 255	-1,3

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes (ohne Bundesleistungen).

1 Zusammenfassende

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet				1990
			1960	1970	1980	1990	

1.2 Entwicklung der Unternehmen

1	Unternehmen	Anzahl	238	136	116	104	105
	Streckenlangen ¹⁾						
2	Eigentumsstreckenlänge	km	36 019	33 010	31 497	29 814	44 122
3	dar.: elektrifiziert	km	4 233	8 861	11 447	12 035	16 060
4	Gesamtgleislänge	km	.	72 649	70 528	65 159	90 760
5	dar.: elektrifiziert	km	.	25 920	31 953	32 627	41 847
6	Betriebslänge	km	35 974	33 123	31 626	29 970	44 001
7	dar.: elektrifiziert	km	.	8 883	11 482	12 095	16 120
8	Hohengleiche Bahnübergänge ¹⁾	Anzahl	.	39 645	32 793	27 391	37 029
9	dar.: mit technischer Sicherung	Anzahl	.	14 704	13 425	11 642	15 606
10	Bahnhöfe ¹⁾²⁾	Anzahl	8 376	4 886	3 599	4 041	5 828
11	Gleisanschlüsse ¹⁾	Anzahl	.	12 481	12 697	10 996	15 653
12	Triebfahrzeuge ¹⁾³⁾	Anzahl	11 983	10 489	10 160	8 874	15 507
	dar.:						
13	Elektrische Lokomotiven	Anzahl	1 070	2 296	2 735	2 554	3 867
14	Diesellokomotiven ⁴⁾	Anzahl	1 355	4 587	4 770	3 807	8 132
15	Elektrische Triebwagen	Anzahl	593	797	1 945	1 894	2 461
16	Dieseltriebwagen	Anzahl	442	1 156	708	608	781
17	Reisezugwagen ¹⁾³⁾	Anzahl	21 951	18 218	14 471	11 493	19 235
18	Gepäckwagen ¹⁾³⁾⁵⁾	Anzahl	5 594	2 957	915	832	1 233
19	Güterwagen ¹⁾³⁾⁵⁾	Anzahl	272 716	282 505	287 432	206 822	367 592
20	Personalbestand	Anzahl	510 107	400 858	339 760	256 411	514 787
21	dar.: Beamte und Angestellte ⁶⁾	Anzahl	.	228 904	193 050	149 360	.
22	Arbeiter	Anzahl	.	163 219	133 641	93 217	.

1.3 Entwicklung der Verkehrs

Öffentlicher Personenverkehr⁷⁾

23	Beförderte Personen insgesamt	Mill.	1 399	1 054	1 165	1 173	1 643
24	Fernverkehr	Mill.	.	.	.	.	.
25	Nahverkehr	Mill.	.	.	.	.	.
26	Personenkilometer insgesamt	Mill.	38 402 ^{a)}	38 120	38 862	44 588	61 985
27	Fernverkehr	Mill.	.	.	.	.	.
28	Nahverkehr	Mill.	.	.	.	.	.

Expressgutverkehr

29	Beförderte Tonnen	1 000 t	900 ^{a)}	912	573	232	282
30	Tariftonnenkilometer	Mill.	209 ^{a)}	240	173	66	75
31	Betriebseinnahmen ⁸⁾	Mill. EUR	3 708	4 634	6 653	7 146	.
32	davon: Personenverkehr	Mill. EUR	1 122	1 263	2 101	2 987	.
33	Güterverkehr	Mill. EUR	2 587	3 370	4 552	4 159	.

1) Am Ende des Kalenderjahres.

2) Ab 1990 besetzte und unbesetzte

3) Einsatzbestand.

4) Einschl. Lokomotiven anderer Antriebsarten.

5) Bahneigene.

6) Ab 1995 einschl. Daten der Position Arbeiter der DB-AG, die bis 1994 noch getrennt nachgewiesen wurden.

7) Vgl. Vorbemerkungen S. 5

Übersichten

Deutschland							Lfd. Nr.
1991	1997	1998	1999	2000	2001	2002	

und Infrastruktur

102	115	116	120	130	141	...	1
44 332	44 823	45 174	44 996	44 730	44 439	...	2
16 634	19 088	19 302	19 368	19 518	19 568	...	3
91 432	84 166	83 540	80 447	80 217	85 653	...	4
42 742	44 955	46 741	46 373	44 826	46 047	...	5
44 094	42 168	41 841	41 612	41 681	41 115	...	6
16 697	19 153	19 325	19 441	19 505	19 569	...	7
36 952	40 290	33 750	33 967	33 222	31 992	...	8
15 559	13 639	.	.	.	.	...	9
5 838	5 620	5 507	5 441	5 317	5 300	...	10
15 261	8 736	8 143	7 405	6 833	6 112	...	11
15 434	13 357	12 655	12 509	13 731	13 335	...	12
3 914	3 770	4 018	3 955	3 888	3 595	...	13
7 908	5 314	4 569	4 154	3 874	3 384	...	14
2 672	3 052	2 688	2 943	4 150	4 067	...	15
751	1 221	1 380	1 400	1 751	2 268	...	16
18 944	14 137	15 544	15 333	13 872	12 941	...	17
1 109	559	430	511	144	131	...	18
317 555	150 649	139 744	132 396	131 372	128 384	...	19
461 199	256 596	241 806	229 555	209 355	195 619	...	20
263 306	233 225	216 755	205 729	189 599	177 427	...	21
173 067	7 231	9 565	8 397	8 315	9 504	...	22

leistungen und Einnahmen

1 530	2 000	1 939	1 943	2 003	2 005	1 971	23
.	152	149	146	144	136	128	24
.	1 849	1 791	1 797	1 859	1 869	1 843	25
57 034	73 917	72 389	73 586	75 111	75 314	70 814	26
.	34 854	34 275	34 593	35 853	34 812	32 652	27
.	39 063	38 114	38 994	39 257	40 502	38 163	28
196	-b)	.	.	.	.	.	29
54	-b)	.	.	.	.	.	30
9 355	8 403	8 155	8 250	8 644	8 782	8 735	31
3 677	4 855	4 794	5 048	5 331	5 483	5 480	32
5 678	3 547	3 361	3 202	3 313	3 299	3 255	33

8) Ohne Umsatzsteuer.

a) Nur DB.

b) Daten sind von 1995 bis 1997 im Stückgut enthalten; ab 1998 Stückgutverkehr eingestellt.

1 Zusammenfassende
1.4 Entwicklung des Güterverkehrs
1.4.1 Beförderte

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet					
		1960	1970	1980	1990	1990	1991

in

Güterverkehr							
1	Beförderte Tonnen	343,5	392,1	364,3	310,4	541,1	415,5
2	Frachtpflichtiger Güterverkehr ...	314,9	377,1	349,3	303,5	524,5	401,3
3	Wagenladungsverkehr	309,3	372,3	346,0	300,6	520,5	398,3
4	Binnenverkehr	252,7	288,8	256,7	217,2	.	311,8
5	Versand in das Ausland	30,2	40,4	43,2	37,9	.	40,4
6	Empfang aus dem Ausland ..	28,6	36,5	38,5	37,0	.	38,5
7	Durchgangsverkehr	3,5	6,6	7,6	8,6	.	7,6
8	Stückgutverkehr ¹⁾	5,6	4,8	3,5	2,9	4,0	3,1
9	Dienstgutverkehr	28,7	15,0	14,7	6,9	16,5	14,1
10	Tariftonnenkilometer	56 866,0	73 589,7	66 803,3	62 864,3	103 093,0	82 219,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-)

Güterverkehr							
11	Beförderte Tonnen	+ 17,5	+ 3,1	- 1,9	- 1,6	.	- 23,2
12	Frachtpflichtiger Güterverkehr ...	+ 19,2	+ 3,1	- 2,1	- 1,1	.	- 23,5
13	Wagenladungsverkehr	+ 19,4	+ 3,1	- 2,2	- 1,1	.	- 23,5
14	Binnenverkehr	+ 21,4	+ 1,7	- 3,6	- 3,3	.	-
15	Versand in das Ausland	+ 11,9	+ 10,7	- 4,8	+ 8,5	.	.
16	Empfang aus dem Ausland ..	+ 37,5	+ 5,8	+ 10,3	+ 4,8	.	.
17	Durchgangsverkehr	+ 12,9	+ 4,8	+ 7,0	- 6,2	.	.
18	Stückgutverkehr ¹⁾	+ 7,9	+ 2,8	+ 0,0	- 1,4	.	- 24,7
19	Dienstgutverkehr	+ 1,6	+ 4,1	+ 3,5	- 20,2	.	- 14,6
20	Tariftonnenkilometer	+ 8,3	+ 6,0	- 2,0	- 0,7	.	- 20,2

1) Bis 1976 nur Stückgutversand innerhalb des Bundesgebietes, ab 1977 gesamter Stückgutverkehr. Ab 1998 Stückgutverkehr eingestellt.

**Übersichten
der Eisenbahnen
Güter 1960 - 2002**

Deutschland							Lfd. Nr.
1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	

Mill.

319,4	321,6	308,6	287,7	294,4	288,5	285,6	1
309,3	316,7	305,7	287,3	294,2	288,2	285,4	2
307,8	316,0	305,7	287,3	294,2	288,2	285,4	3
223,9	225,7	211,4	196,1	193,6	189,6	189,3	4
33,8	38,1	40,2	38,4	42,3	41,3	40,5	5
41,2	43,0	44,3	43,6	47,7	47,2	44,8	6
9,0	9,2	9,9	9,3	10,5	10,2	10,7	7
1,5	0,6	.	.	.	.	.	8
10,1	4,9	2,9	0,4	0,3	0,3	0,2	9
69 713,0	73 987,0	74 050,9	71 454,7	76 108	75 500	72 075	10

gegenüber dem Vorjahr in %

-	1,1	-	4,1	+	0,7	-	4,0	-	6,8	+	2,3	-	2,0	-	1,0	11
-	3,1	-	3,4	+	2,4	-	3,5	-	6,0	+	2,4	-	2,0	-	1,0	12
-	3,1	-	3,2	+	2,7	-	3,3	-	6,0	+	2,4	-	2,0	-	1,0	13
-	5,1	-	3,8	+	0,8	-	6,3	-	7,2	-	1,3	-	2,1	-	0,2	14
+	3,3	+	3,0	+	12,7	+	5,5	-	4,5	+	10,3	-	2,4	-	1,9	15
+	2,0	-	6,1	+	4,3	+	3,0	-	1,6	+	9,6	-	1,0	-	5,1	16
+	6,4	+	3,9	+	2,8	+	7,6	-	6,1	+	13,0	-	2,9	+	4,9	17
-	7,3	-	27,5	-	56,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
+	104,4	-	22,1	-	46,2	-	40,8	-	86,6	-	34,1	+	2,8	-	24,6	19
-	1,3	-	1,6	+	6,1	+	0,1	-	3,5	+	6,5	-	0,8	-	4,5	20

1 Zusammenfassende
1.4 Entwicklung des
1.4.2 Nach

Lfd. Nr.	Guterabteilung	Früheres Bundesgebiet					
		1960	1970	1980	1990	1990	1991

in 1 000

1	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.a.	23 219	24 698	17 072	10 461	.	11 922
2	Andere Nahrungsmittel	5 185	8 607	9 263	5 896	.	5 900
3	Feste min. Brennstoffe	106 931	95 439	89 392	74 187	.	118 850
4	Mineralerzeugnisse u.a.	14 421	30 846	29 251	23 699	.	35 206
5	Erze, Metallabfälle	35 195	54 052	47 398	35 434	.	39 282
6	Eisen, NE-Metalle	45 365	57 038	59 763	56 298	.	60 195
7	Steine und Erden	40 088	38 722	28 469	26 378	.	42 691
8	Düngemittel	14 058	16 854	15 596	7 136	.	10 955
9	Chemische Erzeugnisse	11 701	18 432	20 084	19 987	.	21 111
10	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	8 273	18 863	16 210	17 473	.	21 334
11	Besondere Transportgüter	4 847	8 765	13 530	23 656	.	33 901
12	Gesamtverkehr	309 283	372 316	346 028	300 605	520 506	401 346

Anteil der

13	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.a.	7,5	6,6	4,9	3,5	.	3,0
14	Andere Nahrungsmittel	1,7	2,3	2,7	2,0	.	1,5
15	Feste min. Brennstoffe	34,6	25,6	25,8	24,7	.	29,6
16	Mineralerzeugnisse u.a.	4,7	8,3	8,5	7,9	.	8,8
17	Erze, Metallabfälle	11,4	14,5	13,7	11,8	.	9,8
18	Eisen, NE-Metalle	14,6	15,3	17,3	18,7	.	15,0
19	Steine und Erden	12,9	10,4	8,2	8,8	.	10,6
20	Düngemittel	4,5	4,5	4,5	2,4	.	2,7
21	Chemische Erzeugnisse	3,8	5,0	5,8	6,6	.	5,3
22	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	2,7	5,1	4,7	5,8	.	5,3
23	Besondere Transportgüter	1,6	2,4	3,9	7,9	.	8,5
24	Gesamtverkehr	100	100	100	100	100	100

Zu- (+) bzw. Abnahme (-)

25	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.a.	+ 4,6	+ 8,3	+ 3,8	- 1,0	.	.
26	Andere Nahrungsmittel	+ 10,6	+ 10,5	+ 2,7	+ 1,9	.	.
27	Feste min. Brennstoffe	+ 18,2	- 2,5	- 2,5	- 3,0	.	.
28	Mineralerzeugnisse u.a.	+ 2,6	- 9,1	- 1,6	+ 8,1	.	.
29	Erze, Metallabfälle	+ 8,2	+ 5,2	- 6,5	- 6,2	.	.
30	Eisen, NE-Metalle	+ 77,9	+ 0,6	- 3,5	- 3,2	.	.
31	Steine und Erden	+ 12,0	+ 6,8	- 1,6	- 1,8	.	.
32	Düngemittel	+ 5,5	+ 2,4	- 0,1	- 4,8	.	.
33	Chemische Erzeugnisse	+ 37,5	+ 1,8	- 2,9	- 3,9	.	.
34	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	+ 16,7	+ 7,3	- 0,5	+ 3,3	.	.
35	Besondere Transportgüter	- 4,4	+ 10,1	+ 6,8	+ 12,2	.	.
36	Gesamtverkehr	+ 19,9	+ 3,1	- 2,2	- 1,1	.	- 22,9

Meß

37	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.a.	94	100	69	42	.	100
38	Andere Nahrungsmittel	60	100	108	69	.	100
39	Feste min. Brennstoffe	112	100	94	78	.	100
40	Mineralerzeugnisse u.a.	47	100	95	77	.	100
41	Erze, Metallabfälle	65	100	88	66	.	100
42	Eisen, NE-Metalle	80	100	105	99	.	100
43	Steine und Erden	104	100	74	68	.	100
44	Düngemittel	83	100	93	42	.	100
45	Chemische Erzeugnisse	63	100	109	108	.	100
46	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	44	100	86	93	.	100
47	Besondere Transportgüter	55	100	154	270	.	100
48	Gesamtverkehr	83	100	93	81	.	100

1) Früheres Bundesgebiet: 1970 = 100
Deutschland: 1991 = 100.

Übersichten
Güterverkehrs der Eisenbahnen
Güterabteilungen

Deutschland							Lfd.
1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	Nr.
Tonnen							
7 026	6 559	7 092	7 777	10 260	7 407	6 694	1
4 101	3 923	4 023	3 585	3 480	3 283	2 547	2
70 076	64 772	60 462	57 089	58 378	54 330	52 832	3
27 466	26 489	25 620	23 859	24 708	25 402	26 585	4
31 290	33 931	33 201	28 671	30 188	28 662	27 790	5
51 662	58 219	54 683	49 385	53 858	54 024	53 408	6
42 996	42 944	39 526	38 231	32 695	34 901	34 309	7
7 739	7 887	7 951	7 446	7 420	7 058	7 354	8
20 083	20 883	21 476	20 853	21 678	21 218	22 612	9
17 722	19 003	21 651	21 390	21 532	22 948	20 048	10
27 678	31 422	30 020	29 062	29 969	29 011	31 181	11
307 838	316 031	305 706	287 348	294 166	288 245	285 357	12
Güterabteilungen in %							
2,3	2,1	2,3	2,7	3,5	2,6	2,3	13
1,3	1,2	1,3	1,2	1,2	1,1	0,9	14
22,8	20,5	19,8	19,9	19,8	18,8	18,5	15
8,9	8,4	8,4	8,3	8,4	8,8	9,3	16
10,2	10,7	10,9	10,0	10,3	9,9	9,7	17
16,8	18,4	17,9	17,2	18,3	18,7	18,7	18
14,0	13,6	12,9	13,3	11,1	12,1	12,0	19
2,5	2,5	2,6	2,6	2,5	2,4	2,6	20
6,5	6,6	7,0	7,3	7,4	7,4	7,9	21
5,8	6,0	7,1	7,4	7,3	8,0	7,0	22
9,0	9,9	9,8	10,1	10,2	10,1	10,9	23
100	100	100	100	100	100	100	24
gegenüber dem Vorjahr in Prozent							
- 12,0	- 6,6	+ 8,1	+ 9,7	+ 31,9	- 27,8	- 9,6	25
- 12,0	- 4,3	+ 2,5	- 10,9	- 2,9	- 5,7	- 22,4	26
- 6,8	- 7,6	- 6,7	- 5,6	+ 2,3	- 6,9	- 2,8	27
+ 4,1	- 3,6	- 3,3	- 6,9	+ 3,6	+ 2,8	+ 4,7	28
- 8,5	+ 8,4	- 2,2	- 13,6	+ 5,3	- 5,1	- 3,0	29
- 10,8	+ 12,7	- 6,1	- 9,7	+ 9,1	+ 0,3	- 1,1	30
+ 5,3	- 0,1	- 8,0	- 3,3	- 14,5	+ 6,7	- 1,7	31
+ 4,1	+ 1,9	+ 0,8	- 6,4	- 0,3	- 4,9	+ 4,2	32
- 2,7	+ 4,0	+ 2,8	- 2,9	+ 4,0	- 2,1	+ 6,6	33
- 2,1	+ 7,2	+ 13,9	- 1,2	+ 0,7	+ 6,6	- 1,4	34
+ 11,7	+ 13,5	- 4,5	- 3,2	+ 3,1	- 3,2	+ 7,5	35
- 3,2	+ 2,7	- 3,3	- 6,0	+ 2,4	- 2,0	- 1,0	36
zahlen ¹⁾							
59	55	59	65	86	62	56	37
70	66	68	60	59	56	43	38
59	55	51	48	49	46	45	39
78	75	73	67	70	72	76	40
80	86	85	72	77	73	71	41
86	97	91	82	89	90	89	42
101	101	93	89	77	82	80	43
71	72	73	67	68	64	67	44
95	99	102	98	103	101	107	45
83	89	101	100	101	108	94	46
82	93	89	85	88	86	92	47
77	79	76	71	73	72	71	48

1 Zusammenfassende Übersichten
1.4 Entwicklung des Güterverkehrs der Eisenbahnen
1.4.3 Nach tonnenkilometrischen Leistungen

Lfd Nr.	Güterabteilung	Deutschland						
		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002

in Mill. Tonnenkilometer

1	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.ä.	2 871	2 682	3 066	3 469	4 469	3 246	3 037
2	Andere Nahrungsmittel	1 559	1 516	1 570	1 362	1 344	1 282	1 146
3	Feste min. Brennstoffe	6 905	7 119	7 165	6 566	7 412	6 989	6 288
4	Mineralerzeugnisse u.ä.	5 783	6 105	5 261	4 857	5 345	5 715	5 236
5	Erze, Metallabfälle	4 972	5 638	6 015	5 830	6 032	6 280	6 404
6	Eisen, NE-Metalle	10 111	11 777	11 796	11 463	12 926	12 222	12 247
7	Steine und Erden	6 353	6 654	6 454	6 222	5 691	6 381	5 840
8	Düngemittel	2 026	2 167	2 030	1 820	1 796	1 743	1 885
9	Chemische Erzeugnisse	6 162	6 485	6 883	6 831	7 072	6 867	7 050
10	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	7 868	8 877	10 328	10 435	10 584	10 403	9 409
11	Besondere Transportgüter	12 618	13 685	12 993	12 503	13 362	13 133	13 471
12	Gesamtverkehr	67 227	72 703	73 560	71 356	76 032	74 260	72 014

Anteil der Güterabteilungen in %

13	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.ä.	4,3	3,7	4,2	4,9	5,9	4,4	4,2
14	Andere Nahrungsmittel	2,3	2,1	2,1	1,9	1,8	1,7	1,6
15	Feste min. Brennstoffe	10,3	9,8	9,7	9,2	9,7	9,4	8,7
16	Mineralerzeugnisse u.ä.	8,6	8,4	7,2	6,8	7,0	7,7	7,3
17	Erze, Metallabfälle	7,4	7,8	8,2	8,2	7,9	8,5	8,9
18	Eisen, NE-Metalle	15,0	16,2	16,0	16,1	17,0	16,5	17,0
19	Steine und Erden	9,5	9,2	8,8	8,7	7,5	8,6	8,1
20	Düngemittel	3,0	3,0	2,8	2,6	2,4	2,3	2,6
21	Chemische Erzeugnisse	9,2	8,9	9,4	9,6	9,3	9,2	9,8
22	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	11,7	12,2	14,0	14,6	13,9	14,0	13,1
23	Besondere Transportgüter	18,8	18,8	17,7	17,5	17,6	17,7	18,7
24	Gesamtverkehr	100	100	100	100	100	100	100

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in Prozent

25	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.ä.	-	- 6,6	+ 14,3	+ 13,1	+ 28,8	- 27,4	- 6,4
26	Andere Nahrungsmittel	-	- 2,7	+ 3,5	- 13,2	- 1,4	- 4,6	- 10,6
27	Feste min. Brennstoffe	-	+ 3,1	+ 0,6	- 8,4	+ 12,9	- 5,7	- 10,0
28	Mineralerzeugnisse u.ä.	-	+ 5,6	- 13,8	- 7,3	+ 10,1	+ 6,9	- 8,4
29	Erze, Metallabfälle	-	+ 13,4	+ 6,7	- 3,1	+ 3,5	+ 4,1	+ 2,0
30	Eisen, NE-Metalle	-	+ 16,5	+ 0,2	- 2,8	+ 12,8	- 5,4	+ 0,2
31	Steine und Erden	-	+ 4,7	- 3,0	- 3,6	- 8,5	+ 12,1	- 8,5
32	Düngemittel	-	+ 7,0	- 6,3	- 10,3	- 1,3	- 3,0	+ 8,1
33	Chemische Erzeugnisse	-	+ 5,2	+ 6,1	- 0,8	+ 3,5	- 2,9	+ 2,7
34	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	-	+ 12,8	+ 16,4	+ 1,0	+ 1,4	- 1,7	- 9,6
35	Besondere Transportgüter	-	+ 8,5	- 5,1	- 3,8	+ 6,9	- 1,7	+ 2,6
36	Gesamtverkehr	-	+ 8,1	+ 1,2	- 3,0	+ 6,6	- 2,3	- 3,0

Meßzahlen¹⁾

37	Landwirtschaftliche Erzeugnisse u.ä.	100	93	107	121	156	113	106
38	Andere Nahrungsmittel	100	97	101	87	86	82	74
39	Feste min. Brennstoffe	100	103	104	95	107	101	91
40	Mineralerzeugnisse u.ä.	100	106	91	84	92	99	91
41	Erze, Metallabfälle	100	113	121	117	121	126	129
42	Eisen, NE-Metalle	100	116	117	113	128	121	121
43	Steine und Erden	100	105	100	98	90	100	92
44	Düngemittel	100	107	112	90	89	86	93
45	Chemische Erzeugnisse	100	105	116	111	115	111	114
46	Andere Halb- u. Fertigerzeugnisse	100	113	131	133	135	132	120
47	Besondere Transportgüter	100	108	103	99	106	104	107
48	Gesamtverkehr	100	108	109	106	113	110	107

1) Basis: 1996 = 100.

2 Internationale Übersichten der Eisenbahnen 2000*)

2.1 Fahrzeuge und Streckenlänge

Land	Fahrzeugbestand							Streckenlänge			
	Lokomo- tiven ¹⁾	Trieb- wagen ¹⁾	Personen- und Pack- wagen ²⁾	Güterwagen				je 1 000 km²	insge- samt	darunter elektrifiziert	
				Einsatz- be- stand ¹⁾	Eigentumsbestand						
					Fahr- zeuge ²⁾	Ladekapazität					
						insgesamt	je Wagen				
Anzahl						1 000 t	t	km		%	
Deutschland ³⁾	7 249	...	14 180	188 752	131 377	5 851	44,5	102	36 588	19 079	52,1
Belgien	952	694	1 697	18 790	13 385	695	51,9	114	3 471	2 705	77,9
Danemark ⁴⁾	143	523	274	2 236	2 236	.	.	48	2 047	625	30,5
Finnland	632	107	815	11 804	12 292	530	43,1	19	5 854	2 372	40,5
Frankreich	4 943	2 130	7 576	94 789	46 359	2 317	50,0	54	29 343	14 166	48,3
Griechenland ⁵⁾	140	51	299	3 210	3 526	121	34,3	17	2 299	.	.
Großbritannien und Nordirland	296	.	1 841	.	.	.	.	67	16 348	4 930	30,2
Irland	107	86	300	1 819	1 819	47	25,6	27	1 919	47	2,4
Italien	3 115	1 442	10 966	64 983	62 323	2 733	43,9	54	16 147	10 733	66,5
Jugoslawien ⁴⁾⁶⁾	465	117	683	16 436	16 436	711	43,3	40	4 058	1 103	27,2
Kroatien	249	75	578	4 258	9 986	470	47,1	48	2 727	983	36,0
Luxemburg ²⁾	95	34	80	2 417	2 491	120	48,2	106	274	261	95,3
Niederlande ²⁾⁷⁾	120	718	897	3 331	3 331	.	.	83	2 802	2 062	73,6
Norwegen	151	163	515	2 417	2 446	84	34,5	13	4 179	2 519	60,3
Österreich	1 156	318	2 707	23 759	17 771	791	44,5	66	5 568	3 356	60,3
Polen	3 999	1 228	6 121	88 988	94 355	4 927	52,2	72	22 560	11 826	52,4
Portugal	251	290	424	3 931	3 931	156	39,8	28	2 599	904	34,8
Schweden ⁵⁾	610	314	831	.	.	.	.	24	9 946	7 405	74,5
Schweiz	1 327	243	3 278	13 043	13 043	498	38,2	72	2 975	2 956	99,4
Slowakei	1 231	371	1 699	26 970	22 175	1 169	52,7	75	3 662	1 536	41,9
Slowenien	187	107	195	6 055	5 952	288	48,5	59	1 201	503	41,9
Spanien	913	793	1 357	26 452	18 563	823	44,3	24	12 310	6 942	56,4
Tschechische Rep.	2 761	884	3 750	58 490	47 768	2 291	47,9	119	9 365	2 843	30,4
Türkei	701	147	1 348	17 802	16 858	654	38,8	11	8 671	1 752	20,2
Ungarn	1 108	335	2 599	20 479	20 604	934	45,4	84	7 785	2 628	33,8
außerdem: Eurotunnel	47	–	254	411	411	.	.	x	58	58	100

*) Haupteisenbahnunternehmen.

1) Jahresdurchschnittlicher Einsatzbestand; für Danemark, Griechenland, Irland, die Niederlande und die Schweiz Jahresendbestände.

2) Bestand am Jahresende.

3) Ohne Regionaleisenbahngesellschaften (frühere Bezeichnung: nichtbundeseigene Eisenbahnen).

4) Stand: 1998.

5) Stand: 1999.

6) Serbien/Montenegro.

7) Stand für Triebwagen: 1998.

Quelle: Internationale Eisenbahnstatistik, UIC, Paris

2 Internationale Übersichten der Eisenbahnen 2000*)

2.2 Personen- und Güterverkehr

Land	Personenverkehr					Güterverkehr		
	Beförderungsfälle		Verkehrsleistung in Pkm		mittlere Reiseweite	beforderte Tonnen	Tariftonnen- kilometer	mittlere Versandweite
	1 000	je Einwohner	Mill.	je Einwohner				
					km	1 000	Mill.	km
Deutschland ¹⁾	1 712 080	21	74 015	901	43,2	287 287	76 815	267,4
Belgien	153 300	15	7 755	758	50,6	61 279	7 674	125,2
Danemark	153 735	29	5 381	1 007	35,0	7 869	2 087	265,2
Finnland	54 783	11	3 405	658	62,2	40 501	10 107	249,5
Frankreich	849 792	14	69 571	1 171	81,9	141 941	55 448	390,6
Griechenland	14 900	1	1 886	177	126,6	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	967 000	16	41 686	703	43,1	95 300	18 300	192,0
Irland	31 721	9	1 389	378	43,8	2 707	491	181,4
Italien	474 090	8	43 752	761	92,3	79 636	22 817	286,5
Jugoslawien ²⁾	9 614	1	850	81	88,4	7 000	1 267	181,0
Kroatien	17 611	4	996	214	56,6	10 059	1 788	177,8
Luxemburg	12 985	30	332	779	25,6	18 318	632	34,5
Niederlande	305 000	19	14 760	934	48,4	25 400	3 819	150,4
Norwegen	50 773	11	2 635	590	51,9	21 804	2 894	132,7
Österreich	182 701	22	8 206	1 007	44,9	80 880	16 299	201,5
Polen	291 949	8	19 706	510	67,5	185 312	54 008	291,4
Portugal	148 599	15	3 632	363	24,4	9 046	2 183	241,3
Schweden	49 859	6	6 006	675	120,5	53 205	18 952	356,2
Schweiz	286 757	40	12 835	1 790	44,8	58 943	10 658	180,8
Slowakei	66 806	12	2 870	533	43,0	54 177	11 234	207,4
Slowenien	15 010	8	705	355	47,0	13 667	2 596	189,9
Spanien	438 872	11	18 571	471	42,3	25 313	11 542	456,0
Tschechische Rep.	182 546	18	7 266	707	39,8	89 210	17 220	193,0
Turkei	85 343	1	5 832	87	68,3	18 260	9 649	528,4
Ungarn	154 206	15	9 595	963	62,2	38 254	6 955	181,8
außerdem:								
Eurotunnel	10 034	x	582	x	58,0	10 400	603	58,0

*) Haupteisenbahnunternehmen.

1) Ohne Regionaleisenbahngesellschaften (frühere Bezeichnung: nichtbundeseigene Eisenbahnen).

2) Serbien/Montenegro; Stand: 1999.

Quelle: Internationale Eisenbahnstatistik, UIC, Paris

3 Bestandsangaben

3.1 Einsatzbestand an Triebfahrzeugen*)

Triebfahrzeugart	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
	Anzahl							
Triebfahrzeuge insgesamt	15 507	13 370	13 139	13 358	12 715	12 513	13 731	13 335
davon:								
Elektrische Lokomotiven	3 867	3 583	3 698	3 770	4 018	3 955	3 888	3 595
Diesellokomotiven ¹⁾	8 132	5 769	5 511	5 233	4 509	4 154	3 874	3 384
Elektrische Triebwagen	2 461	2 880	2 766	3 052	2 688	2 943	4 150	4 067
Dieseltriebwagen	781	1 031	1 075	1 221	1 379	1 400	1 751	2 268
Lokomotiven und Triebwagen anderer Antriebsarten	266	107	89	82	61	61	68	82

*) Deutschland; Stand: Ende des Kalenderjahres; Einsatzbestand.

1) Einschl. Lokomotiven anderer Antriebsarten.

3.2 Fahrzeuge für die Personenbeförderung und Gepäckwagen*)

Fahrzeugart	Einzelwagen							
	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Fahrzeuge für die Personenbeförderung insgesamt ¹⁾	26 152	20 478	19 826	21 206	22 082	23 697	23 106	22 374
davon:								
Elektrische Triebwagen	2 461	2 880	2 766	3 052	2 688	2 943	4 150	4 067
Dieseltriebwagen	781	1 031	1 075	1 221	1 379	1 400	1 751	2 268
Triebwagen anderer Antriebsarten ...	2	1	1	1	1	4	9	21
Reisezugwagen	19 235	14 791	14 228	14 137	15 544	15 333	13 872	12 941
Steuer- und Beiwagen	1 441	1 356	1 383	2 236	2 040	3 506	3 180	2 946
Gepäckwagen	2 232	419	373	559	430	511	144	131

*) Deutschland; Stand: Ende des Kalenderjahres.

1) Eigentumsbestand; ohne Sonder-, Speise-, Gesellschafts- und Schlafwagen.

3 Bestandsangaben 3.3 Güterwagen*)

Wagenart	Einzelwagen							
	1990	1997	1998	1999	2000	2001	davon	
							Eigentums- bestand	Privat- bestand
	Anzahl							
insgesamt ¹⁾	419 690	216 912	201 267	191 718	190 446	186 644	128 384	58 260
davon:								
Gedeckte Güterwagen (G, H, I, T)	134 227	53 142	46 643	42 419	42 982	41 993	31 636	10 357
Offene Güterwagen (E, F)	131 931	52 357	48 326	45 471	44 320	42 296	39 781	2 515
Flache Güterwagen (K, L, R, S, O)	83 849	62 891	60 654	60 518	61 117	61 729	55 341	6 388
Sonstige Güterwagen (U, Z)	69 683	48 522	45 644	43 310	42 027	40 626	1 626	39 000
Dienstgüterwagen	6 324	1 253	460	378	461	478	478	–

*) Deutschland; Stand: Ende des Kalenderjahres.

1) Ohne Dienstgüterwagen.

4 Strukturangaben Strecken- und Gleislängen*) km

Gegenstand der Nachweisung	Elektrifiziert		Nicht elektrifiziert		Insgesamt	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001
Streckenlängen						
Eigentumsstreckenlänge	19 518	19 568	25 212	24 871	44 730	44 439
Betriebslänge	19 504	19 569	22 176	21 546	41 681	41 115
davon:						
nur für Personenverkehr	1 879	1 963	1 284	1 027	3 163	2 990
eingleisig	352	385	1 134	957	1 486	1 342
mehrgleisig	1 527	1 578	150	70	1 677	1 648
nur für Güterverkehr	1 881	1 879	4 619	4 714	6 500	6 593
eingleisig	959	957	4 528	4 617	5 487	5 574
mehrgleisig	922	922	91	97	1 013	1 019
für Personen- und Güterverkehr	15 744	15 727	16 273	15 805	32 017	31 532
eingleisig	2 973	2 950	13 615	13 124	16 588	16 074
mehrgleisig	12 771	12 777	2 658	2 681	15 429	15 458
Gesamtgleislänge ¹⁾	44 826	46 047	35 391	39 607	80 217	85 654

*) Deutschland; Stand: Ende des Kalenderjahres.

1) Eigentumslänge.

5 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JAHR 2002

5.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSVERBINDUNGEN UND GÜTERARTEN

1 000 TONNEN

HAUPTVERKEHRSVERBINDUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	285 357	189 308	40 538	44 832	10 679
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	6 694	2 242	3 309	609	534
AND. NAHRUNGSMITTEL	2 547	864	984	382	317
FESTE MIN. BRENNST.	52 832	43 663	261	8 819	88
MINERALÖLERZGN. U. AE.	26 585	22 513	2 704	919	448
ERZE, METALLABFÄLLE	27 790	18 096	3 072	6 587	35
EISEN, NE-METALLE	53 408	38 082	6 995	6 075	2 256
STEINE U. ERDEN	34 309	27 352	2 497	4 111	349
DUENGEMITTEL	7 354	6 223	988	133	10
CHEM. ERZEUGNISSE	22 612	14 503	3 590	3 488	1 031
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	20 048	8 000	5 207	4 835	2 006
BES. TRANSPORTGÜTER	31 181	7 770	10 931	8 874	3 606
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	0	0	0	0	-
01 GETREIDE	1 105	321	506	270	7
02 KARTOFFELN	74	24	1	17	32
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	353	125	91	52	85
04 TEXTILE ROHSTOFFE	45	25	14	2	4
05 HOLZ UND KORK	5 007	1 710	2 643	257	397
06 ZUCKERRÜBEN	15	0	12	1	1
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	95	37	41	10	7
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	426	269	149	9	-
12 GETRÄNKKE	295	62	21	185	27
13 AND. GENUSSMITTEL U.	652	202	217	76	157
14 FLEISCH, EIER, MILCH	341	79	230	2	30
16 GETREIDE U. AE. ERZG	190	48	54	32	56
17 FUTTERMITTEL	481	145	277	33	26
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	161	59	36	44	22
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	34 762	29 581	11	5 169	1
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	11 144	9 993	246	898	7
23 KOKS	6 926	4 089	4	2 753	80
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	556	555	-	1	0
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	21 556	18 421	2 197	538	399
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	2 013	1 389	294	288	41
34 MINERALÖLERZGN. ANG	2 460	2 148	213	91	8
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	15 113	9 330	609	5 174	-
45 NE-METALLERZE	587	359	31	179	19
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	12 089	8 407	2 432	1 234	16
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	3 059	2 946	59	50	5
52 STAHLHALBZEUG	13 916	11 848	1 143	823	102
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	8 405	4 551	2 005	1 424	424
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	23 626	16 381	2 908	3 137	1 200
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	2 234	1 277	643	163	151
56 NE-METALLE, -HALBZEU	2 167	1 079	238	477	373
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	4 812	3 080	1 318	365	49
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	2 881	2 476	361	37	8
63 AND. STEINE U. ERDEN	21 214	17 765	610	2 727	111
64 ZEMENT, KALK	4 007	3 086	129	782	10
65 GIPS	165	165	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	1 229	779	79	200	171
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	321	321	-	-	0
72 CHEM. DUENGEMITTEL	7 033	5 902	988	133	10
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	13 826	8 624	2 282	2 442	478
82 ALUMINIUMOXID	108	22	9	77	1
83 BENZOL, TEER U. AE.	689	197	101	388	4
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	2 740	1 290	769	256	424
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	5 249	4 370	430	325	124
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	9 383	4 494	2 940	1 330	619
92 LANDMASCHINEN	95	34	36	16	9
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	1 689	643	313	577	156
94 EBM-WAREN U. A.	1 945	1 031	324	533	57
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	307	147	102	36	21
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	40	27	7	4	1
97 SONSTIGE WAREN ANG.	6 589	1 624	1 484	2 339	1 142
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	31 181	7 770	10 931	8 874	3 606

5 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JAHR 2002

5.2 GELEISTETE TONNENKILOMETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSVERBINDUNGEN UND GÜTERARTEN

MILL. TONNENKILOMETER					
HAUPTVERKEHRSVERBINDUNG					
GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	72 014	32 548	16 532	15 194	7 739
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	3 037	899	1 415	310	413
AND. NAHRUNGSMITTEL	1 146	294	460	166	225
FESTE MIN. BRENNST.	6 288	3 434	185	2 601	68
MINERALÖLERZGN. U. AE	5 236	4 040	645	247	304
ERZE, METALLABFÄLLE	6 404	3 467	1 043	1 865	28
EISEN, NE-METALLE	12 247	5 144	2 862	2 348	1 832
STEINE U. ERDEN	5 840	3 983	967	619	272
DUENGEMITTEL	1 885	1 452	406	21	7
CHEM. ERZEUGNISSE	7 050	3 483	1 593	1 253	721
AND. HALB-U. FERTIGERZ	9 409	3 333	2 528	1 988	1 561
BES. TRANSPORTGÜTER	13 471	3 019	4 428	3 777	2 247
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	0	0	0	0	-
01 GETREIDE	407	119	187	96	5
02 KARTOFFELN	32	0	1	7	24
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	209	70	51	21	67
04 TEXTILE ROHSTOFFE	22	12	6	1	3
05 HOLZ UND KORK	2 322	684	1 150	180	308
06 ZUCKERRÜBEN	6	0	4	1	1
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	41	13	17	5	5
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	134	82	53	3	-
12 GETRÄNKKE	166	19	11	113	22
13 AND. GENUSSMITTEL U.	280	78	88	18	97
14 FLEISCH, EIER, MILCH	164	11	126	1	26
16 GETREIDE U. AE. ERZG	97	19	23	10	45
17 FUTTERMITTEL	245	72	144	10	18
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	55	13	15	11	16
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 071	2 529	4	1 538	1
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	804	591	180	28	5
23 KOKS	1 413	314	2	1 035	62
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	87	87	-	0	0
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	4 204	3 321	504	107	272
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	609	390	89	104	27
34 MINERALÖLERZGN. ANG	336	243	52	36	5
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	4 594	2 494	455	1 645	-
45 NE-METALLERZE	97	39	15	27	15
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 714	935	573	193	13
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	205	141	37	22	4
52 STAHLHALBZEUG	1 773	1 007	309	382	75
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	2 929	1 195	837	557	339
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	5 657	2 220	1 278	1 098	1 061
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	735	265	251	93	126
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	947	315	149	197	286
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 125	447	544	98	36
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	612	483	121	3	4
63 AND. STEINE U. ERDEN	3 234	2 553	247	350	85
64 ZEMENT, KALK	467	374	13	73	7
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	403	125	43	94	140
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	0	0	-	-	0
72 CHEM. DUENGEMITTEL	1 885	1 452	406	21	7
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	3 917	1 997	842	786	293
82 ALUMINIUMOXID	36	12	6	17	0
83 BENZOL, TEER U. AE.	347	84	58	200	4
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	1 575	628	487	132	328
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	1 175	762	200	117	97
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	4 053	1 948	1 171	506	429
92 LANDMASCHINEN	48	12	18	11	8
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	751	230	159	219	143
94 EBM-WAREN U. A.	736	378	141	178	39
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	113	38	39	19	16
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	22	15	4	2	1
97 SONSTIGE WAREN ANG.	3 686	712	997	1 053	925
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	13 471	3 019	4 428	3 777	2 247

5 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JAHR 2002

5.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

1 000 TONNEN

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET								
	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 185	147	102	2	439	72	127	211	79
HAMBURG	600	46	8 064	303	1 063	206	66	338	729
NIEDERSACHSEN	918	718	8 634	665	2 767	522	290	609	830
BREMEN	23	67	337	66	517	90	34	318	222
NORDRHEIN-WESTFALEN	458	686	2 608	1 764	49 711	1 195	2 409	2 204	1 840
HESSEN	19	1 352	871	117	436	1 749	168	318	933
RHEINLAND-PFALZ	170	87	134	19	701	257	439	785	230
BADEN-WÜRTTEMBERG	38	281	351	491	285	164	164	3 828	1 215
BAYERN	54	858	424	417	1 006	261	165	1 293	8 431
SAARLAND	13	90	59	195	1 163	14	22	345	44
BERLIN	0	54	12	16	150	6	0	13	40
MECKLENBURG-VORPOMMERN	9	90	54	2	114	34	3	18	288
BRANDENBURG	22	373	559	145	736	298	121	110	196
SACHSEN-ANHALT	264	2 411	1 917	57	953	985	256	162	1 199
THÜRINGEN	20	103	323	53	178	94	73	80	91
SACHSEN	19	389	511	97	228	48	6	112	546
AUSLAND	299	2 067	2 350	1 428	9 888	1 402	1 090	3 780	7 900
ZUSAMMEN	4 111	9 818	27 312	5 838	70 335	7 398	5 431	14 523	24 811

1 000 TONNEN

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET								ZUSAMMEN
	SAARLAND	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	0	21	43	30	64	15	58	1 095	3 689
HAMBURG	0	197	30	2 073	187	147	200	2 356	16 606
NIEDERSACHSEN	83	35	130	349	1 113	75	241	3 455	21 433
BREMEN	11	174	4	101	25	0	25	1 663	3 675
NORDRHEIN-WESTFALEN	517	370	37	191	619	131	567	7 926	73 233
HESSEN	26	8	189	70	49	118	98	2 043	8 564
RHEINLAND-PFALZ	82	5	7	234	62	3	6	2 481	5 702
BADEN-WÜRTTEMBERG	75	60	34	40	50	95	200	4 440	11 811
BAYERN	31	16	80	67	106	144	261	6 043	19 656
SAARLAND	10 450	7	1	61	21	31	28	1 649	14 194
BERLIN	0	7	1	481	3	3	6	59	851
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1	135	457	1 696	43	29	46	763	3 781
BRANDENBURG	5	1 206	1 365	1 490	747	80	1 495	2 039	10 986
SACHSEN-ANHALT	5	486	1 409	829	7 793	1 839	1 963	1 606	24 135
THÜRINGEN	1	23	26	116	83	355	62	971	2 652
SACHSEN	14	307	692	2 342	569	333	716	1 948	8 877
AUSLAND	6 187	488	380	3 668	770	564	2 573	10 679	55 511
ZUSAMMEN	17 488	3 545	4 883	13 836	12 303	3 961	8 546	51 217	285 357

5 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JAHR 2002

5.4 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSVERBINDUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

1 000 TONNEN

HAUPTVERKEHRSVERBINDUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 595	3 812	1 095	299
011 FLENSBURG	200	450	0	0
014 ITZEHOE	1 514	641	88	24
015 KIEL	90	109	23	13
016 NEUMÜNSTER	46	1 072	1	1
017 EUTIN	7	7	1	0
018 LÜBECK	619	699	974	259
019 SEGEBERG/RATZEBURG	119	836	9	2
02 HAMBURG	14 249	7 751	2 356	2 067
020 HAMBURG	14 249	7 751	2 356	2 067
03-05 NIEDERSACHSEN	17 978	24 962	3 455	2 350
03 NIEDERSACHSEN-NORD	2 307	1 287	765	575
031 STADE/HARBURG	918	915	534	432
032 UELZEN	918	252	113	96
033 VERDEN	471	120	119	47
04 NIEDERSACHSEN-WEST	5 946	4 880	563	534
041 EMDEN	633	838	163	157
042 OLDENBURG	2 626	1 689	295	106
043 OSNABRÜCK	773	1 075	53	216
044 EMSLAND	1 915	1 278	52	56
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	9 725	18 794	2 127	1 241
051 BRAUNSCHWEIG	8 018	14 869	1 716	824
052 HANNOVER	1 015	2 883	321	396
053 HILDESHEIM	430	616	44	15
054 GÖTTINGEN	263	426	47	6
06 BREMEN	2 012	4 410	1 663	1 428
061 BREMEN	1 527	3 208	1 011	454
062 BREMERHAVEN	485	1 202	653	974
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	65 307	60 447	7 926	9 888
07 NORDRH.-WESTF. NORD	5 979	5 878	961	732
071 MÜNSTER	480	614	49	73
072 WESEL	5 499	5 263	911	660
08 RUHRGEBIET	43 605	35 869	2 757	5 101
081 DUISBURG	9 706	6 723	786	820
082 ESSEN	29 173	22 957	1 793	3 428
083 DORTMUND	4 725	6 188	178	853
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	14 161	14 593	3 746	3 342
091 HAGEN	2 172	3 770	208	578
092 DÜSSELDORF	4 073	2 002	436	454
093 KREFELD	3 327	3 570	970	698
094 AACHEN	461	909	100	175
095 KÖLN	4 128	4 342	2 033	1 436
10 NORDRH.-WESTF. OST	1 563	4 108	462	712
101 BIELEFELD	167	1 579	83	461
102 PADERBORN	387	521	33	39
103 ARNSBERG	441	345	71	82
104 SIEGEN	567	1 663	274	129
11-12 HESSEN	6 521	5 997	2 043	1 402
11 HESSEN-NORD	3 482	1 644	929	251
111 KASSEL	3 383	1 443	894	243
112 MARBURG	99	201	35	8
12 HESSEN-SÜD	3 039	4 353	1 113	1 151
121 GIESSEN	286	855	183	124
122 FULDA	993	219	310	22
123 FRANKFURT	822	2 793	290	780
124 DARMSTADT	939	485	330	225
13-14 RHEINLAND-PFALZ	3 221	4 341	2 481	1 090
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	692	2 146	1 063	197
131 MONTABAUER	481	686	869	112
132 KOBLENZ	118	1 319	67	29
133 TRIER	92	142	128	56
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	2 529	2 194	1 417	893
141 MAINZ	233	200	148	116
142 KAISERSLAUTERN	471	475	257	216
143 LUDWIGSHAFEN	1 825	1 519	1 013	561

5 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JAHR 2002

5.4 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSVERBINDUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

1 000 TONNEN

HAUPTVERKEHRSVERBINDUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	7 371	10 744	4 440	3 780
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	2 916	2 225	1 627	845
151 MANNHEIM	443	1 461	470	541
152 KARLSRUHE	2 429	684	1 064	189
153 PFÖRZHEIM	44	79	93	115
16 BADEN-WÜER. -OST	2 503	5 916	691	1 352
161 HEILBRONN	439	700	205	163
162 STUTTGART	1 132	3 512	205	886
163 OSTWÜERTTEMBERG	118	223	52	43
164 TUEBINGEN	295	51	30	3
165 RAVENSBURG	396	1 072	87	70
166 DONAU-ILLER	122	358	111	188
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	1 953	2 603	2 122	1 583
171 FREIBURG	1 434	1 480	1 307	807
172 DONAUESCHINGEN	68	463	101	8
173 KONSTANZ/LOERRACH	450	660	715	768
18-20 BAYERN	13 613	16 911	6 043	7 900
18 NORDBAYERN	1 320	5 095	995	1 884
181 ASCHAFFENBG./WUERZBG	154	2 111	143	131
182 SCHWEINFURT	89	167	120	63
183 BAYREUTH	309	474	114	921
184 NUERNBERG	711	2 235	580	746
185 ANSBACH	57	108	39	24
19 OSTBAYERN	3 391	2 528	991	1 258
191 REGENSBURG	1 973	827	343	341
192 AMBERG/WEIDEN	817	850	352	626
193 PASSAU	317	460	115	142
194 LANDSHUT	283	391	182	149
20 SÜDBAYERN	8 902	9 288	4 057	4 758
201 INGOLSTADT	4 530	1 552	2 408	1 876
202 AUGSBURG	1 094	1 985	199	311
203 MUENCHEN	1 103	3 428	588	1 571
204 KEMPTEN	82	214	21	29
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	403	494	56	10
206 ROSENHEIM	1 328	1 370	635	816
207 MEMMINGEN	361	247	150	145
21 SAARLAND	12 545	11 302	1 649	6 187
211 SAARLAND	12 545	11 302	1 649	6 187
22 BERLIN	792	3 057	59	488
221 BERLIN-WEST	792	3 057	59	488
222 BERLIN-OST	-	-	-	-
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	3 018	4 504	763	380
231 ROSTOCK	2 311	2 154	400	211
232 SCHWERIN	345	1 260	177	19
233 NEUBRANDENBURG	361	1 090	186	149
24 BRANDENBURG	8 947	10 168	2 039	3 668
241 NEURUPPIN	127	338	88	340
242 FRANKFURT/ODER	5 460	4 673	1 211	2 112
243 POTSDAM	374	3 667	483	285
244 COTTBUS	2 986	1 490	257	931
25 SACHSEN-ANHALT	22 529	11 533	1 606	770
251 STENDAL	47	52	20	43
252 MAGDEBURG	3 384	1 641	262	34
253 HALBERSTADT	3 487	1 441	416	237
254 WITTENBERG	1 775	970	198	152
255 HALLE	13 836	7 429	710	304
26 THUERINGEN	1 681	3 398	971	564
261 NORDTHUERINGEN	693	227	145	23
262 MITTELTHUERINGEN	189	788	79	80
263 OSTTHUERINGEN	631	2 133	575	345
264 SÜEDTHUERINGEN	167	250	172	115
27 SACHSEN	6 929	5 973	1 948	2 573
271 LEIPZIG	2 026	1 103	369	289
272 GOERLITZ	3 444	667	237	728
273 DRESDEN	940	2 535	1 068	1 320
274 CHEMNITZ	168	1 367	81	161
275 ZWICKAU	352	301	194	74

5. Güterverkehr der Eisenbahnen im Jahr 2002
5.5 Verkehrsverflechtung im Wagenladungsverkehr nach Verkehrsbezirken und Güterabteilungen
in 1 000 t

Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	
Deutschland																		
Landwirtsch. Erz. u. ä.			Landwirtsch. Erz. u. ä.			And. Nahrungsmittel			And. Nahrungsmittel			Feste min. Brennstoffe			Mineralölerzgn. u. ä.			
011	1,9	4,2	271	39,2	6,9	124	-	16,5	585	-	1,1	272	1960,8	70,7	152	1901,2	50,0	
014	4,2	3,9	272	41,5	8,7	133	3,1	17,8	591	0,2	5,8	273	0,1	10,4	153	0,9	-	
015	9,9	0,3	273	26,7	52,6	141	7,3	3,1	Sonst.	-	0,0	274	-	1053,5	161	1,7	8,2	
016	3,3	0,1	274	18,0	0,6	143	11,6	0,0	Al.	381,9	983,5	275	-	7,0	162	1,3	1436,9	
017	0,2	-	275	23,7	0,4	151	20,8	30,6	-	-	-	Sonst.	0,0	0,1	165	1,1	499,4	
018	46,0	5,6	BRD	2241,6	2241,6	152	23,1	-	d. EU	292,8	472,5	BRD	43663,4	43663,4	166	0,0	79,3	
019	12,5	6,5	-	-	-	161	10,6	8,7	-	-	-	-	-	-	171	0,0	18,9	
020	60,0	121,1	280	83,0	223,4	162	0,4	2,5	Zus.	1246,3	1847,9	300	-	0,7	172	2,5	210,0	
031	31,6	10,4	290	0,0	10,4	163	4,5	0,6	-	-	-	350	1034,5	4,5	173	0,7	98,3	
032	106,9	5,9	300	0,5	205,2	165	-	0,1	Feste min. Brennstoffe	-	-	351	1239,4	0,1	181	2,8	1257,2	
033	11,0	1,7	350	0,0	186,5	166	1,7	-	-	-	-	353	9,3	-	182	0,0	5,7	
041	3,1	0,6	351	-	0,1	171	1,3	0,1	011	58,3	-	360	22,7	-	183	0,1	224,2	
042	27,3	151,2	352	-	6,0	172	-	0,1	014	682,3	79,2	361	27,9	1,1	184	15,0	1136,8	
043	8,6	2,4	353	4,5	9,7	173	9,0	36,1	015	0,1	-	370	-	0,5	185	0,0	10,2	
044	1,1	4,6	360	12,6	-	181	6,1	4,3	016	-	1008,2	381	6,3	-	191	1326,7	330,8	
051	111,2	26,7	361	39,2	0,0	182	10,3	-	018	-	-	0,4	384	-	1,6	192	0,0	48,0
052	24,3	22,7	370	0,2	16,9	183	10,4	2,8	020	2215,3	-	4,0	391	83,7	-	193	4,1	102,1
053	15,2	1,0	381	0,2	-	184	15,6	4,9	031	24,0	-	25,3	396	-	8,9	194	-	5,5
054	35,7	75,7	382	4,2	-	185	-	0,1	032	-	-	0,1	398	-	37,3	201	3571,9	842,2
061	3,7	49,4	383	0,5	0,1	191	14,3	54,0	033	-	-	0,1	440	-	2,9	202	75,6	400,5
062	78,0	6,2	384	0,6	4,9	193	37,6	72,3	042	368,3	-	0,2	441	-	2,7	203	173,1	1938,6
071	13,4	0,1	388	6,3	15,7	194	-	0,7	043	-	-	3,0	442	-	2,4	204	0,1	151,2
072	0,5	4,2	390	0,0	0,8	201	-	4,0	044	-	-	0,3	444	-	3,8	205	4,3	21,1
081	15,0	28,5	391	0,0	2,2	202	1,8	-	051	180,8	2153,2	445	-	8,2	206	230,1	23,0	-
082	10,2	10,8	392	57,8	0,6	203	8,6	47,3	052	0,7	586,7	446	-	20,1	207	0,0	11,6	-
083	3,4	14,5	394	7,8	10,8	206	0,3	0,6	053	-	-	0,1	447	-	1,8	211	2,5	21,4
091	17,1	14,6	395	79,2	4,5	207	16,5	0,3	061	0,1	774,6	449	-	10,7	221	7,3	1248,0	-
092	3,5	6,0	396	1,3	2,0	221	32,3	144,7	071	157,5	-	0,3	450	-	4,8	231	7,9	867,4
093	0,8	3,5	397	40,7	1,0	231	6,0	11,0	072	5111,0	4146,2	452	-	-	232	-	14,3	-
094	4,4	1,6	398	11,6	2,1	233	12,1	2,6	081	2916,2	1230,1	453	-	40,9	233	1,6	29,7	-
095	12,9	28,3	410	0,5	2,3	243	-	0,4	082	12811,6	9993,0	454	-	0,1	241	0,1	2,9	-
101	2,7	2,5	440	-	106,1	244	1,3	-	083	2703,2	2835,3	455	-	8,4	242	4021,5	161,7	-
102	18,6	7,6	441	1,1	277,4	252	19,8	0,1	091	0,0	531,7	456	-	0,1	243	1,2	122,4	-
103	20,1	58,3	442	-	9,2	253	23,9	0,1	092	0,4	310,1	461	-	15,3	244	0,0	15,2	-
104	28,8	0,1	444	-	17,7	254	0,5	0,0	093	253,4	326,9	470	0,0	70,2	251	-	3,6	-
111	32,3	16,7	445	-	50,1	255	24,7	3,5	094	46,2	141,4	481	-	3,7	252	0,5	719,3	-
112	12,8	0,5	446	-	34,5	261	2,9	-	095	494,6	358,2	483	-	4,5	253	15,4	76,2	-
121	18,0	1,4	447	-	1,2	262	17,5	-	101	0,0	1202,9	540	-	1,4	254	553,4	37,6	-
122	11,9	0,7	449	0,1	5,1	263	0,4	0,4	102	-	0,1	551	2094,5	0,1	255	4610,9	120,4	-
123	24,1	42,9	450	-	23,0	271	2,1	6,4	103	-	78,3	560	-	0,5	261	-	9,5	-
124	6,9	2,8	452	-	53,0	272	26,3	10,6	104	-	0,1	Al.	8819,5	260,7	262	58,7	625,5	-
131	15,5	1,0	453	-	186,2	273	30,3	12,4	111	99,9	100,1	-	-	263	1,1	231,0	-	-
132	2,8	0,6	454	8,3	37,3	275	-	3,0	112	-	12,7	d. EU	2423,9	235,1	264	-	4,1	-
133	2,8	0,3	455	8,5	4,9	Sonst.	0,1	0,0	123	0,0	365,2	-	-	271	61,0	50,1	-	-
141	9,4	0,0	456	-	0,1	BRD	864,4	864,4	124	31,6	15,9	Zus.	52482,9	43924,1	272	2,0	354,3	-
142	2,3	0,2	461	5,9	180,7	-	-	0,2	-	-	0,2	-	-	273	2,0	1377,7	-	-
143	18,9	0,1	470	116,6	1151,2	280	11,0	30,1	133	-	6,9	Mineralölerzgn. u. ä.	-	274	2,6	48,4	-	-
151	9,0	7,2	481	0,0	14,7	300	1,9	10,7	141	-	34,3	-	-	275	0,1	23,9	-	-
152	41,0	30,8	483	0,2	1,7	320	-	2,0	142	-	20,5	011	21,6	235,1	Sonst.	0,0	0,0	-
153	15,6	0,1	520	1,0	-	350	0,7	-	143	0,2	14,1	014	520,2	306,2	BRD	22512,9	22512,9	-
161	15,7	135,3	530	-	0,2	351	1,6	0,1	151	54,7	484,0	015	0,1	1,0	-	-	-	-
162	15,1	11,6	540	10,6	4,4	353	0,1	2,6	152	68,9	106,2	016	0,0	1,2	280	0,0	0,1	-
163	5,7	0,8	551	32,0	253,8	360	21,5	29,1	153	1,2	3,1	018	1,2	5,2	300	1,0	1,6	-
164	78,8	0,0	555	10,1	4,6	361	4,9	-	161	-	114,3	019	0,1	2,3	350	27,6	0,0	-
165	7,4	34,9	560	61,2	185,9	381	2,0	1,2	162	0,8	620,2	020	1529,4	1210,1	351	2,2	1,8	-
166	2,7	50,3	570	0,4	0,1	383	-	3,7	163	-	28,8	031	0,4	55,3	352	35,1	35,3	-
171	94,9	8,1	575	1,9	0,8	384	0,1	1,4	164	-	0,3	032	0,1	17,9	353	93,9	20,5	-
172	20,9	0,6	576	0,3	-	388	4,6	0,1	165	-	15,5	033	160,0	20,7	360	18,9	3,0	-
173	64,1	8,8	591	-	0,3	390	27,8	24,1	166	0,1	103,0	041	120,4	1,7	361	112,2	19,0	-
181	27,1	0,5	Al.	609,0	3309,4	391	0,9	0,1	171	19,5	85,7	042	391,3	71,5	370	2,1	-	-
182	18,7	0,9	-	-	-	393	-	1,9	172	-	0,1	043	37,4	59,2	381	5,1	-	-
183	51,8	11,2	d. EU	485,3	2651,6	394	20,7	0,3	173	39,6	42,5	044	970,5	578,9	383	20,1	3,4	-
184	15,0	8,1	-	-	-	395	1,6	4,5	181	3,6	35,5	051	3,5	156,8	384	1,3	-	-
185	5,4	10,7	Zus.	2850,6	5551,0	396	0,7	0,8	182	-	25,4	052	263,8	1447,0	390	4,6	25,2	-
191	20,0	2,1	-															

5. Güterverkehr der Eisenbahnen im Jahr 2002
5.5 Verkehrsverflechtung im Wagenladungsverkehr nach Verkehrsbezirken und Güterabteilungen
in 1 000 t

Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	
Deutschland																		
Mineralölherzgn.u.ä.			Erze, Metallabfälle			Eisen, NE-Metalle			Eisen, NE-Metalle			Steine u. Erden			Düngemittel			
d. EU	421,3	1017,1	262	8,7	2,4	132	27,9	1264,2	453	25,0	149,3	194	0,7	1,8	016	-	0,1	
Zus.	23431,6	25217,3	263	34,5	222,5	133	2,1	45,0	454	46,7	49,5	201	4,0	91,0	018	-	24,1	
Erze, Metallabfälle			264	54,3	1,4	141	0,1	5,5	455	-	0,3	202	74,0	141,2	019	-	0,4	
015	5,6	-	271	204,7	28,5	142	0,2	43,6	456	-	0,2	203	61,0	170,8	020	1,0	2780,8	
016	0,3	-	272	0,3	0,2	143	0,1	10,7	461	136,8	394,5	204	6,9	14,9	031	26,9	86,8	
018	0,1	0,3	273	141,4	163,4	151	2,1	171,9	470	803,9	438,4	205	0,1	7,0	032	-	23,3	
019	-	0,1	274	28,1	1,5	152	0,4	25,2	481	3,9	21,3	206	232,9	496,4	033	-	5,7	
020	7553,7	24,6	275	100,8	1,0	153	8,9	6,6	483	0,3	9,5	207	1,0	18,8	042	-	8,0	
031	21,4	19,5	Sonst.		0,0	-	161	0,3	97,0	520	1,7	10,4	211	400,9	464,0	043	-	17,0
032	8,5	0,8	BRD	18096,0	18096,0	162	6,3	370,0	540	41,7	63,7	221	81,8	1010,9	044	-	28,6	
033	14,3	-	280	12,3	95,6	164	0,6	59,9	551	351,0	155,0	231	114,7	350,1	052	205,9	149,6	
041	55,8	-	290	3,0	2,2	165	0,3	61,3	560	897,7	275,3	232	5,2	794,0	054	-	0,9	
042	36,6	32,5	300	3,8	1,4	166	2,0	33,2	570	3,7	118,3	241	3,9	186,1	071	-	13,6	
043	373,5	522,1	350	5177,8	-	171	905,9	498,3	575	3,1	2,7	242	60,0	923,5	072	-	4,2	
044	2,9	258,5	353	-	0,1	172	9,4	45,6	576	0,1	11,5	243	34,6	647,8	082	-	1,8	
051	1918,5	7744,9	360	10,2	-	173	1,9	40,1	583	-	1,0	244	2761,7	682,7	093	2,8	0,6	
052	32,7	5,3	361	148,0	179,0	181	1,2	49,2	585	-	0,1	251	9,4	19,7	094	-	31,2	
053	6,6	0,1	370	1,9	975,2	182	0,1	96,6	591	-	11,2	252	1266,2	399,5	095	256,7	375,1	
054	41,2	0,7	381	18,4	3,0	183	4,8	37,7	Sonst.		0,0	253	2380,2	128,9	101	-	3,8	
061	103,6	72,4	382	2,3	-	184	95,6	70,6	6074,6	6995,3	254	45,7	469,0	102	-	2,6		
062	-	0,4	383	2,0	-	185	0,1	4,2	-	-	255	820,4	1076,1	103	-	12,0		
071	17,3	0,0	384	0,7	4,2	192	103,4	42,5	d. EU	4492,0	5875,8	261	526,6	51,4	104	0,3	11,2	
072	55,1	1,0	391	12,2	234,1	193	1,3	66,7	Zus.	44156,7	45077,4	262	21,4	72,8	111	2061,8	0,9	
081	361,4	1104,2	392	2,9	0,2	194	1,5	157,0	-	-	-	263	222,3	521,5	112	-	0,2	
082	636,0	497,5	393	10,6	1,3	201	1,1	89,9	Steine u. Erden		271	1184,9	522,6	123	0,9	568,6	0,1	
083	358,4	70,6	394	7,8	0,0	202	274,1	157,5	-	-	272	1369,4	92,3	124	1,2	951,1	1,3	
091	336,5	281,2	395	-	1,0	203	4,3	111,4	011	48,9	53,8	273	354,5	222,3	143	19,8	50,1	
092	187,5	52,2	396	5,9	3,0	204	0,6	3,5	014	13,7	39,8	274	60,6	93,7	151	-	0,5	
093	158,9	228,0	398	-	4,0	205	0,1	-	015	1,3	1,8	275	2,4	32,1	152	-	0,8	
094	31,8	0,2	400	0,1	-	206	6,2	93,6	016	0,5	8,6	BRD	27351,9	27351,9	162	-	1,1	
095	345,1	293,2	441	0,1	440,6	207	47,2	63,8	018	14,7	58,6	-	-	165	0,6	6,4		
101	103,2	0,3	450	0,2	77,6	211	5752,9	4421,9	019	11,4	722,5	280	0,7	55,1	166	-	2,7	
102	252,1	0,9	453	0,1	132,3	221	0,5	14,7	020	69,6	672,5	290	-	0,2	171	-	0,3	
103	39,5	0,0	454	-	18,3	231	133,8	324,5	031	80,0	220,1	300	0,2	17,4	173	-	1,4	
104	82,8	101,9	461	62,6	79,5	232	49,1	29,6	032	704,8	25,5	320	0,3	-	183	-	18,4	
111	167,8	1,5	461	0,2	763,1	233	2,8	3,5	033	228,0	21,5	350	25,0	9,7	184	0,1	1,5	
112	6,5	44,1	520	0,4	51,5	241	64,7	8,3	041	203,5	84,0	351	-	131,3	185	-	11,4	
121	155,0	264,0	540	7,3	-	242	914,8	186,1	042	814,0	835,7	352	0,1	56,9	191	0,0	43,2	
122	0,2	-	540	7,3	0,5	243	155,6	89,1	043	10,3	150,9	353	88,4	107,8	192	-	0,1	
123	43,2	13,6	551	423,1	0,2	244	4,7	54,3	044	47,9	228,1	360	16,2	6,0	193	-	9,7	
124	34,8	0,3	555	0,7	3,6	251	0,8	1,5	051	686,9	1035,0	361	207,2	23,6	194	-	0,1	
131	68,7	0,8	560	597,9	0,2	252	0,8	56,7	052	198,6	102,2	370	28,5	0,1	201	-	2,5	
132	45,6	1,7	570	0,1	0,1	253	622,4	1051,6	053	389,5	172,8	382	-	41,9	202	-	0,8	
133	63,3	44,4	Al.	6586,8	3071,7	254	5,6	72,8	054	143,1	87,1	383	-	11,9	203	-	3,1	
141	2,2	-	-	-	0,2	255	0,2	141,0	061	47,1	661,4	384	2,9	20,0	204	-	0,4	
142	30,9	0,8	d. EU	5491,4	2934,0	261	-	3,5	062	0,1	42,2	388	-	6,8	205	-	0,1	
143	57,8	0,0	-	-	0,4	262	0,4	34,0	071	150,8	449,5	390	0,7	34,9	206	5,1	0,1	
151	4,2	16,9	Zus.	24682,8	21167,7	263	202,2	10,5	072	17,9	366,8	391	245,9	35,7	207	0,0	19,5	
152	85,5	13,2	-	-	264	0,2	2,8	081	68,0	68,0	850,5	392	6,0	8,5	231	489,7	445,3	
153	3,4	-	Eisen, NE-Metalle	-	271	27,6	34,3	082	2114,5	3778,0	394	-	-	28,4	232	0,2	236,6	
161	68,2	0,8	011	-	272	0,4	8,4	083	32,7	117,7	395	-	-	48,2	233	-	56,1	
162	246,6	19,7	014	0,2	273	274,8	402,6	091	781,4	58,2	396	0,1	10,0	241	-	5,1	-	
163	29,0	6,4	015	0,0	274	0,3	39,1	092	2656,7	300,6	397	1,8	4,4	242	-	21,0	-	
164	5,0	-	016	-	1,7	275	0,7	63,6	093	862,9	905,1	398	3,2	0,3	244	-	1,0	
165	21,5	18,6	018	19,8	2,8	BRD	38082,1	38082,1	094	24,4	128,8	440	1,1	64,6	251	-	15,2	
166	20,5	0,1	019	1,1	2,8	280	355,9	095	593,5	645,1	441	2,2	114,8	252	1798,1	335,5	-	
171	127,8	618,3	020	452,3	1,2	280	355,9	381,6	101	9,0	19,6	442	1,2	10,0	253	-	1,0	
172	31,0	0,1	031	107,2	1,2	290	-	6,1	102	5,1	8,1	444	4,2	3,9	254	599,1	60,1	
173	38,0	137,1	032	0,2	37,4	300	89,7	149,7	103	357,6	37,0	445	-	35,3	255	170,1	152,1	
181	56,7	4,7	033	0,4	5,5	320	13,6	39,0	104	38,7	30,5	446	0,4	-	261	0,1	20,6	
182	26,1	4,4	041	21,8	9,6	350	302,3	18,6	111	316,0	103,4	449	0,5	-	262	-	0,6	
183	44,8	0,1	042	80,5	21,0	351	465,3	142,9	112	16,0	101,6	450	0,4	-	263	-	3,2	
184	141,0	18,0	043	316,6	437,3	352	-	7,2	121	31,9	49,8	452	88,9	774,1	264	0,6	35,0	
185	0,6	-	044	674,2	118,6	353	70,4	392,5	122	389,6	64,2	453	2,0	139,4	271	-	17,2	
191	11,1	0,0	045	29,9	29,9	360	41,0	368,1	123	134,8	452,7	454	-	13,0	272			

5. Güterverkehr der Eisenbahnen im Jahr 2002
5.5 Verkehrsverflechtung im Wagenladungsverkehr nach Verkehrsbezirken und Güterabteilungen
in 1 000 t

Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand	Nr. des VB	Empfang	Versand
Deutschland																	
Düngemittel			Chem. Erzeugnisse			Chem. Erzeugnisse			And. Halb-u. Fertigerz			And. Halb-u. Fertigerz			Alle Güter		
454	-	11,1	201	289,4	97,3	Sonst.	-	0,0	233	38,7	17,8	Zus.	29479,9	31907,7	244	2986,0	1490,3
461	-	29,5	202	79,2	450,2	Al.	3487,8	3590,1	241	47,7	24,0				251	46,9	52,1
470	6,6	97,4	203	46,2	257,6				242	11,3	8,7	Alle Güter			252	3384,1	1640,9
481	-	2,4	204	10,6	31,5	d. EU	2433,5	2322,3	243	157,1	79,7				253	3486,8	1441,4
483	-	2,5	205	94,6	27,2				244	23,5	22,8	011	200,1	449,5	254	1775,4	969,6
540	-	2,0	206	728,9	645,1	Zus.	17990,8	18093,1	251	12,0	12,1	014	1513,6	641,1	255	13836,3	7428,6
551	30,4	45,5	207	114,4	16,0				252	83,7	87,6	015	90,1	108,7	261	693,4	226,5
555	8,8	1,3	211	0,4	9,1	And. Halb-u. Fertigerz			253	39,6	18,7	016	46,2	1071,5	262	189,0	788,1
560	68,4	186,9	221	408,7	39,5				254	8,3	14,0	017	7,3	6,6	263	631,0	2133,0
570	1,4	0,1	231	31,4	80,9	011	61,0	95,6	255	30,8	38,4	018	618,6	698,8	264	167,5	250,2
591	-	0,2	232	-	92,0	014	9,7	4,5	261	29,3	54,4	019	118,5	836,4	271	2025,9	1102,7
Sonst.	0,0	-	233	0,4	9,8	015	25,3	88,0	262	46,1	16,7	020	14249,2	7751,1	272	3443,7	666,9
Al.	133,1	988,3	241	-	6,7	016	10,2	4,6	263	5,0	23,8	031	917,9	914,6	273	940,0	2535,0
d. EU	24,1	715,8	242	336,7	133,1	017	7,2	6,6	264	44,1	61,0	032	918,2	252,3	274	167,9	1366,9
Zus.	6356,2	7211,4	243	4,5	457,0	018	403,6	386,3	271	303,5	263,4	033	471,3	120,5	275	351,8	301,3
Chem. Erzeugnisse			244	125,9	414,7	019	29,4	46,6	272	15,7	6,7	041	632,8	837,6	BRD	189308,5	189308,5
			252	119,0	33,5	020	1729,3	1735,4	273	54,2	80,4	042	2625,9	1688,8			
			253	159,5	28,3	031	150,2	150,4	274	58,2	69,6	043	773,0	1075,1	280	1403,0	1239,1
			254	531,7	183,8	032	95,0	107,4	275	224,0	160,8	044	1914,5	1278,3	290	113,7	81,5
			255	916,1	712,5	033	5,0	9,0	BRD	15770,1	15770,1	051	8017,6	14869,2	300	230,0	707,4
011	0,4	21,9	261	0,2	2,7	041	211,0	730,2				052	1014,7	2882,9	301	-	0,1
014	270,9	204,5	262	-	3,7	042	48,2	19,8	280	830,5	258,2	053	429,6	616,0	310	0,6	9,2
015	47,8	15,8	263	76,0	72,8	043	26,2	36,3	290	96,6	55,4	054	262,7	426,3	320	24,0	135,8
016	23,0	43,0	264	0,0	2,2	044	208,3	116,3	300	125,4	261,0	061	1526,9	3207,5	350	6869,4	469,4
018	133,1	72,9	271	202,9	172,9	051	605,1	599,2	301	-	0,1	062	485,3	1202,4	351	1723,6	297,6
019	64,0	56,7	272	27,3	110,9	052	212,1	171,5	310	0,5	1,1	071	479,6	614,5	352	174,0	163,6
020	634,8	640,2	273	55,1	145,3	053	16,2	9,5	320	10,1	94,6	072	5498,9	5263,2	353	936,6	1059,8
031	473,0	298,9	274	0,1	60,4	054	37,0	36,8	350	30,9	180,3	081	9706,1	6723,3	360	227,9	554,1
032	2,7	65,9	275	-	7,3	061	179,0	472,4	351	13,2	10,7	082	29173,1	22957,4	361	2890,5	1564,7
033	31,3	50,7	BRD	14503,0	14503,0	062	405,2	900,9	352	3,5	9,7	083	4725,3	6187,9	370	349,1	1556,6
041	14,3	0,1			0,71		34,0	38,7	353	352,1	391,0	084	2172,0	3769,9	381	466,2	896,9
042	738,5	44,4	280	109,5	187,1	072	4,9	4,1	360	23,1	76,0	092	4072,6	2002,0	382	65,8	334,4
043	0,5	167,7	290	14,0	5,0	081	426,9	317,0	361	668,4	760,2	093	3327,2	3570,1	383	102,1	101,6
044	9,7	32,2	300	7,5	58,9	082	657,8	594,7	370	5,1	8,4	094	460,6	908,9	384	24,2	172,4
051	144,6	193,5	310	0,1	8,1	083	331,5	310,1	381	53,8	6,3	095	4128,5	4342,3	388	66,6	139,4
052	10,1	151,5	320	-	0,1	091	310,5	178,5	382	20,9	88,5	101	167,4	1578,7	390	212,0	505,8
053	0,6	310,2	350	270,6	69,7	092	215,0	130,9	383	17,0	9,8	102	387,3	520,5	391	823,6	827,4
054	5,7	6,7	351	2,0	10,6	093	186,1	213,2	384	7,2	4,8	103	441,4	345,2	392	82,4	153,9
061	202,8	42,6	352	135,3	48,4	094	47,3	76,0	388	23,3	48,8	104	587,2	1663,2	393	70,1	298,6
062	0,9	163,8	353	317,9	135,6	095	624,5	661,7	390	13,8	53,3	111	3383,2	1443,0	394	96,0	134,7
071	101,6	20,3	360	61,7	71,9	101	47,6	29,4	391	57,5	16,5	112	98,5	200,9	395	83,3	157,7
072	181,9	261,8	361	680,9	100,8	102	58,8	59,5	392	11,5	2,7	121	285,5	854,6	396	169,7	245,9
081	241,4	345,9	370	0,6	1,7	103	22,8	13,1	393	10,3	78,5	122	992,6	219,5	397	44,8	23,6
082	1063,5	600,1	381	34,8	39,6	104	14,7	6,1	394	26,4	8,4	123	822,1	2793,3	398	99,3	152,5
083	55,5	50,7	382	6,4	90,1	111	442,3	270,8	395	1,9	13,1	124	939,2	485,3	400	2,6	8,7
091	1,3	163,9	383	57,7	31,1	112	62,3	27,1	396	24,3	66,7	131	481,4	685,8	410	565,4	1000,4
092	552,9	230,5	384	6,5	-	121	9,8	21,7	397	0,1	2,5	132	118,5	1318,6	440	544,4	969,9
093	516,5	591,0	388	32,4	26,6	122	22,2	4,6	398	29,0	47,3	133	92,3	142,0	441	1360,8	3960,3
094	299,4	348,2	390	127,8	121,6	123	314,6	286,8	400	2,0	8,2	141	233,4	200,2	442	18,0	57,5
095	1677,6	1490,2	391	15,2	119,9	124	95,6	179,7	410	514,4	813,9	142	470,8	475,0	444	111,6	101,3
101	1,7	72,0	392	0,7	1,4	131	15,9	23,8	440	475,0	642,8	143	1824,9	1519,3	445	17,1	218,1
102	23,5	1,8	393	1,1	1,1	132	3,0	4,4	441	1313,7	2470,0	151	442,5	1461,3	446	50,4	92,9
103	0,3	71,5	394	21,3	13,8	133	6,1	19,7	442	6,2	3,9	152	2429,2	684,1	447	-	3,0
104	15,5	16,7	395	0,5	44,4	141	75,1	63,6	444	76,7	19,4	153	44,4	79,2	449	14,3	33,8
111	248,8	24,9	396	136,3	53,1	142	155,1	148,4	445	17,0	82,3	161	439,2	700,2	450	66,1	159,5
112	-	0,1	397	2,0	2,7	143	371,4	293,2	446	17,5	1,5	162	1132,4	3512,1	452	260,1	1154,5
121	0,0	5,9	398	19,6	24,3	151	142,3	207,0	449	10,0	3,0	163	118,3	223,0	453	1357,8	2459,7
122	-	5,8	400	-	0,3	152	150,3	134,8	450	62,9	18,7	164	295,2	50,7	454	78,9	160,6
123	238,0	212,0	410	1,5	18,8	153	1,4	25,4	452	126,6	242,1	165	395,6	1072,2	455	15,9	23,5
124	34,7	116,7	440	37,0	23,0	161	226,2	162,0	453	1317,5	1740,1	166	121,9	367,8	456	-	0,4
131	30,0	39,1	441	12,9	48,7	162	707,1	485,5	454	20,0	28,6	171	1434,1	1480,3	461	916,0	3335,0
132	5,3	14,0	442	3,8	-	163	47,4	47,1	455	7,0	0,3	172	68,3	462,5	470	5943,1	7243,0
133	0,2	-	444	25,6	30,9	164	5,5	4,8	461	519,0	1005,3	173	450,2	660,3	481	78,6	279,3
141	24,0	76,9	445	0,1	3,9	165	90,1	28,9	470	3597,6	2783,8	181	153,9	2110,6	483	6,6	45,2
142	3,5	169,4	446	23,0	-	166	6,3	6,5	481	67,6	101,6	182	89,2	166,7	485	1,0	7,8
143	1099,2	646,6	449	3,7	4,3	171	144,1	154,5	483	1,1	7,9	183	309,0	474,4	486	8,1	0,4
151	175,6	306,7	450	1,6	6,5	172	4,1	8,1	485	1,0	3,9	184	711,0	2235,1	488	16,3	0,6
152	41,4	146,9	452	0,6	5,7	173	41,4	53,4	486	8,1	0,4	185	57,1	108,5	500	-	15,9
153	12,5	0,1	453	1,2	51,3	181	17,1	24,2	488	7,7	0,5	191	1973,4	827,2	520	23,6	44,8
161	49,9	69,0	454	3,8	2,6	182	33,1	25,3	500	-	15,8	192	817,2	850,1	530	2,1	4,4
162	49,4	257,5	455	0,3	1,3	183	33,8	22,1	520	8,2	9,5	193	317,1	459,8	540	1097,3	1151,6
163	-	75,9	461	147,8	402,5	184	283,3	645,8	530	2,1	2,4	194	283,2	390,8	551	5396,5	2748,7
164	0,2	29,1	470	270,3	862,5	185	10,0	13,8	540	794,3	982,9	201	4529,7	1552,2</			

6 Bahnbetriebsunfälle

6.1 Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte 2001*)

Unfälle ----- Verunglückte	Ent- gleisungen	Zusammen- stöße	Aufpralle auf Gegenstände	Zusammen- pralle auf Bahn- übergangen	Personliche Unfälle 1)	Sonstige Bahn- betriebs- unfälle	Insgesamt
	von Eisenbahnfahrzeugen						
Unfälle mit Personenschaden	10	55	43	223	422	37	790
Verunglückte Personen							
Getotete ²⁾ zusammen	-	1	3	80	122	1	207
davon:							
Reisende	-	-	-	1	12	-	13
Bahnbedienstete	-	-	1	1	10	-	12
Bahnfremde	-	1	2	78	100	1	182
Verletzte zusammen	12	201	59	374	381	40	1 067
davon:							
Reisende	-	124	20	92	240	25	501
Bahnbedienstete	12	77	31	46	73	13	252
Bahnfremde	-	-	8	236	68	2	314

6.2 Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte nach Unfallarten 1985 - 2001*)

Unfälle ----- Verunglückte	1985	1990	1998	1999	2000	2001
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	1 391	1 602	996	946	836	790
dabei Getotete ²⁾	229	256	363	250	247	207
dabei Verletzte	1 440	1 755	1 028	1 155	1 214	1 067
Entgleisungen von Eisenbahnfahrzeugen	15	28	13	15	9	10
dabei Getotete ²⁾	1	1	101	2	10	-
dabei Verletzte	28	31	100	67	156	12
Zusammenstöße von Zügen	124	139	94	70	56	55
dabei Getotete ²⁾	7	12	1	2	-	1
dabei Verletzte	234	318	168	211	206	201
Aufpralle auf Gegenstände	49	66	58	61	46	43
dabei Getotete ²⁾	3	4	1	-	2	3
dabei Verletzte	78	79	73	119	82	59
Zusammenpralle auf Bahnübergangen	203	362	294	294	242	223
dabei Getotete ²⁾	59	102	114	106	84	80
dabei Verletzte	208	430	276	333	352	374
Personliche Unfälle 1)	994	986	453	473	439	422
dabei Getotete ²⁾	158	137	129	137	146	122
dabei Verletzte	887	876	345	396	371	381
Sonstige Bahnbetriebsunfälle	6	21	84	33	44	37
dabei Getotete ²⁾	1	-	17	3	5	1
dabei Verletzte	5	21	66	29	47	40

*) Ab 1990 einschl. Deutsche Reichsbahn; ab 1994 beziehen sich die Daten der ehemaligen DB und DR auf die Deutsche Bahn AG.

1) Personen- einschl. Rottenunfälle, aber ohne Selbsttötung und Selbsttötungsversuche.

2) Einschl. innerhalb 30 Tage Gestorbenen.

Anhang

Auszug aus: Regionalverzeichnis für die Verkehrsstatistik

Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke (Stand: Dezember 2002)

VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk	VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk
Verkehrsgebiete der Bundesrepublik Deutschland		094	VB Aachen
		095	VB Köln
- Schleswig-Holstein -		10	VG Nordrhein-Westfalen-Ost
01	VG Schleswig-Holstein	101	VB Bielefeld
011	VB Flensburg	102	VB Paderborn
012	VB Flensburg/Ostsee	103	VB Arnsberg
013	VB Husum/Nordsee	104	VB Siegen
014	VB Itzehoe		
015	VB Kiel		
016	VB Neumünster		
017	VB Eutin		
018	VB Lübeck		
019	VB Segeberg/Ratzeburg		
- Hamburg -		11	VG Hessen-Nord
		111	VB Kassel
		112	VB Marburg
02	VG Hamburg	12	VG Hessen-Süd
020	VB Hamburg	121	VB Gießen
		122	VB Fulda
		123	VB Frankfurt/Main
		124	VB Darmstadt
- Niedersachsen -			
03	VG Niedersachsen-Nord	13	VG Rheinland-Pfalz-Nord
031	VB Stade/Harburg	131	VB Montabaur
032	VB Ülzen	132	VB Koblenz
033	VB Verden	133	VB Trier
04	VG Niedersachsen-West	14	VG Rheinland-Pfalz-Süd
041	VB Emden	141	VB Mainz
042	VB Oldenburg	142	VB Kaiserslautern
043	VB Osnabrück	143	VB Ludwigshafen
044	VB Emsland		
05	VG Niedersachsen-Süd-Ost		
051	VB Braunschweig		
052	VB Hannover		
053	VB Hildesheim		
054	VB Göttingen		
- Baden-Württemberg -			
06	VG Bremen	15	VG Baden-Württemberg-Nord-West
061	VB Bremen	151	VB Mannheim
062	VB Bremerhaven	152	VB Karlsruhe
		153	VB Pforzheim
- Bremen -		16	VG Baden-Württemberg-Ost
		161	VB Heilbronn
		162	VB Stuttgart
		163	VB Ostwürttemberg
		164	VB Tübingen
		165	VB Ravensburg
		166	VB Donau-Iller
- Nordrhein-Westfalen -		17	VG Baden-Württemberg-Süd-West
07	VG Nordrhein-Westfalen-Nord	171	VB Freiburg
071	VB Münster	172	VB Donaueschingen
072	VB Wesel	173	VB Konstanz/Lörrach
08	VG Ruhrgebiet		
081	VB Duisburg		
082	VB Essen		
083	VB Dortmund		
09	VG Nordrhein-Westfalen-Süd-West		
091	VB Hagen		
092	VB Düsseldorf		
093	VB Krefeld		
		18	VG Nordbayern
		181	VB Aschaffenburg/Würzburg
		182	VB Schweinfurt
		183	VB Bayreuth
		184	VB Nürnberg
		185	VB Ansbach

VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk	VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk
19	VG Ostbayern		– S a c h s e n –
191	VB Regensburg	27	VG Sachsen
192	VB Amberg/Weiden	271	VB Leipzig
193	VB Passau	272	VB Görlitz
194	VB Landshut	273	VB Dresden
20	VG Südbayern	274	VB Chemnitz
201	VB Ingolstadt	275	VB Zwickau
202	VB Augsburg		
203	VB München		
204	VB Kempten		
205	VB Garmisch-Partenkirchen		
206	VB Rosenheim		
207	VB Memmingen		
	– S a a r l a n d –		Verkehrsgebiete außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
21	VG Saarland		– E u r o p a –
211	VB Saarland	28	VG Schweden
	– B e r l i n –	280	VB Schweden
22	VG Berlin	281	VB Schweden Ostsee, Bottn. Meerb. bis Öland
221	VB Berlin	282	VB Schweden Kattegatt, b. Hanöbucht, Gotland
	– M e c k l e n b u r g - V o r p o m m e r n –	283	VB Schweden, Skagerrak
23	VG Mecklenburg-Vorpommern	29	VG Norwegen
231	VB Rostock	290	VB Norwegen
232	VB Schwerin	|| 291	VB Norwegen, Skagerrak u. Oslofjord
233	VB Neubrandenburg	|| 292	VB Nordsee
	– B r a n d e n b u r g –	|| 293	VB Atlantik bis 63. Grad
24	VG Brandenburg	|| 294	VB Atlantik ab 63. Grad
241	VB Neuruppin	|| 295	VB Norwegen Nordmeer
242	VB Frankfurt/Oder	|| 296	VB Norwegen, Atlantisches Eismeer
243	VB Potsdam	30	VG Dänemark
244	VB Cottbus	300	VB Dänemark
	– S a c h s e n - A n h a l t –	301	VB Dänemark Ostsee/Kattegatt
25	VG Sachsen-Anhalt	302	VB Dänemark Fünen Lolland
251	VB Stendal	303	VB Dänemark Seeland, Bornholm
252	VB Magdeburg	306	VB Dänemark Nordsee, Skagerrak
253	VB Halberstadt	307	VB Grönland, Färöer
254	VB Wittenberg	31	VG Finnland
255	VB Halle	310	VB Finnland
	– T h ü r i n g e n –	311	VB Finnland Finnischer Meerbusen
26	VG Thüringen	312	VB Finnland Bottnischer Meerbusen
261	VB Nordthüringen	32	VG Großbritannien und Nordirland
262	VB Mittelthüringen	320	VB Großbritannien und Nordirland
263	VB Ostthüringen	321	VB Schottland Atlantik, Nordirland
264	VB Südthüringen	322	VB England Westküste
		326	VB England Kanal London
		327	VB England Nordsee
		328	VB Schottland Nordsee, Shetland
		33	VG Island
		330	VB Island
		34	VG Irland
		340	VB Irland
		35	VG Niederlande
			VB Niederlande
		350	VB Rotterdam
		351	VB Amsterdam
		352	VB Maastricht
		353	VB übrige Niederlande
		354	VB Groningen
		355	VB Zuidholland

VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk	VG/VB Nr.	Verkehrsgebiet Verkehrsbezirk
36	VG Belgien	483	VB Kroatien
	VB Belgien	483	VB Kroatien Donau
360	VB Antwerpen	484	VB Kroatien Adria
361	VB Belgien ohne Antwerpen	485	VB Jugoslawien (Serbien)
37	VG Luxemburg	486	VB Bosnien-Herzegowina
370	VB Luxemburg	487	VB Jugoslawien (Montenegro)
38/9	VG Frankreich	488	VB Mazedonien
381	VB Calais/Arras	49	VG Albanien
382	VB Amiens/Laon	490	VB Albanien
383	VB Rouen/Cherbourg	50	VG Griechenland
384	VB Rennes/Nantes	500	VB Griechenland
385	VB Rennes/Kanal	501	VB Griechenland Ionisch. Meer b. Saron. Golf
387	VB Nantes/Atlantik	502	VB Griechenland Aegaeisches Meer
388	VB Bordeaux	503	VB Griechenland Dodekanes Inseln, Kreta
390	VB Elsaß	51	VG Türkei
391	VB Metz/Nancy	510	VB Türkei
392	VB Reims/Chaumont	52	VG Rumänien
393	VB Paris	520	VB Rumänien
394	VB Dijon	521	VB Rumänien Donau
395	VB Orleans/Limoges	525	VB Rumänien Schwarzes Meer
396	VB Lyon	53	VG Bulgarien
397	VB Toulouse	530	VB Bulgarien
398	VB Marseille	531	VB Bulgarien Donau
399	VB Korsika	535	VB Bulgarien Schwarzes Meer
40	VG Portugal	54	VG Ungarn
400	VB Portugal	540	VB Ungarn
41	VG Spanien	55	VG Tschechische Republik und Slowakei
410	VB Spanien	551	VB Tschechische Republik
411	VB Spanien Atlantik	555	VB Slowakei
412	VB Spanien Golf von Cadix	56	VG Polen
413	VB Spanien Mittelmeer	560	VB Polen
42	VG Gibraltar	57/8	VG Gemeinschaft unabhängiger Staaten, Georgien
420	VB Gibraltar	570	VB Russische Föderat. (westl. 80. Län- gengrad)
43	VG Malta	571	VB Russische Föd., Ostseegebiet
430	VB Malta	572	VB Russische Föd., Schwarzes/ Kasp. Meer
44/5	VG Italien	573	VB Russische Föd. Eis-Weißm.
440	VB Turin	574	VB Russische Föd. Fernost (östl. 80. Län- gengrad)
441	VB Mailand	575	VB Republik Belarus
442	VB Genua	576	VB Ukraine
444	VB Florenz	577	VB Ukraine Schwarzes Meer
445	VB Rom	578	VB Ukraine Donau/Mündungsgebiet
446	VB Neapel	579	VB Moldau, Republik
447	VB Kalabrien	580	VB Georgien
449	VB Bari/Brindisi	581	VB Armenien
450	VB Ancona/Pescara	582	VB Aserbaidshan
452	VB Bologna	583	VB Kasachstan
453	VB Bozen/Venedig	584	VB Turkmenistan
454	VB Triest	585	VB Usbekistan
455	VB Sizilien	586	VB Kirgistan
456	VB Sardinien	587	VB Tadschikistan
46	VG Schweiz	59	VG übrige Staaten Osteuropas
461	VB Schweiz	591	VB Litauen
462	VB Liechtenstein	592	VB Lettland
47	VG Österreich	593	VB Estland
470	VB Österreich		
48	VG ehem. Jugoslawien, Slowenien, Kroatien		
481	VB Slowenien		
481	VB Slowenien Donau		
482	VB Slowenien Adria		

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Die Reihe 1 wurde mit Berichtsjahr 1993 eingestellt.

Für das Berichtsjahr 1993 sind wegen Revidierung der Daten, die Ergebnisse nur über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

CD-ROM „Güterverkehr“

Für die Verkehrsträger Eisenbahn, Binnenschifffahrt, Seeschifffahrt und Straße liegt die Verflechtung im Güterverkehr inländischer Verkehrsbezirke mit in- und ausländischen Verkehrsbezirken nach Güterhauptgruppen für die Beförderungsmenge sowie für die Verkehrsträger Eisenbahn und Binnenschifffahrt für die Beförderungsleistung in Datensatzform *jährlich* auf CD-ROM vor.

Die CD-ROM enthalten folgende Angaben:

Verkehrsträger, Versandmenge und Empfangsmenge bzw. Beförderungsleistung; Berichtsverkehrsbezirk; Korrespondierender Verkehrsbezirk; Güterhauptgruppe; Hauptverkehrsrelation (innerdeutscher Verkehr, grenzüberschreitender Versand, grenzüberschreitender Empfang, Durchgangsverkehr).

Die Daten liegen auf den CD-ROM im CSV-Format vor und können damit auch in handelsüblichen Tabellenkalkulationsprogrammen und Datenbankprogrammen eingelesen werden. Auf den Datenträgern selbst sind keine Programme enthalten. Zusätzlich enthält jede CD eine Kurzfassung des „Systematischen Güterverzeichnis“ für die Verkehrsstatistik sowie das „Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke“ im TXT-Format.

Verkehr aktuell

In dieser *monatlich* erscheinenden Publikation sind wichtige aktuelle Monats- und Jahresergebnisse der amtlichen Statistik aus vielen Bereichen des Verkehrs in Zeitreihenform und einheitlicher Gliederung zusammengefasst.

Güter- und Personenbeförderung auf der Straße, im Schienenverkehr, in der Schifffahrt und im Luftverkehr sowie Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen bilden die Schwerpunkte.

Außerdem enthalten sind Eckdaten über Straßenverkehrsunfälle, verkehrsbezogene Indizes zu Verbraucherpreisen und Seefrachtraten sowie Angaben zu Gewerbesteuerabmeldungen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Verkehr.

Verkehr im Überblick

Diese *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Verkehrsstatistik in der Regel in Zeitreihenform (Monats- bzw. Quartalergebnisse für das aktuelle Jahr, Jahresergebnisse für die Vorjahre). Tabellen und Schaubilder werden dabei durch eine kurze, die wesentlichen Entwicklungen aufzeigende Kommentierung ergänzt. Darüber hinaus sind Erläuterungen zur Methodik der einzelnen Statistiken sowie zu ihren Rechtsgrundlagen am Ende des Heftes beigelegt.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der deutschen Eisenbahnunternehmen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und -einnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Die Daten des Güterverkehrs sind regional bis auf die Ebene von Verkehrsbezirken sowie nach Güterkategorien darstellbar.

Ergänzend werden im *Jahresbericht* Strukturangaben der Unternehmen zum Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen, zum Personal und zu Unfällen publiziert.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen umfassen den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, nach Güter- und Containerarten, nach Flaggen, Schiffsgattungen, Wasserstraßen und Hauptverkehrsbeziehungen. Neben der beförderten Tonnage wird die tonnenkilometrische Leistung, der Containerverkehr und der Güterumschlag dargestellt. Die

regionale Gliederung ergänzen Darstellungen nach Grenz- und Grenzzollstellen, Verkehrsbezirken und Bundesländern.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs und -umschlags. Außerdem werden Unternehmen der Binnenschifffahrt, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze sowie der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Der *Vierteljahresbericht* enthält neben den aktuellen Angaben auch die Vergleichszahlen mit Quartalen des Vorjahres über den Güterumschlag nach Güter- und Ladungsarten, Fahrgebieten, Häfen und Flaggen und über ein- und ausgeladene Ladungsträger. Für das Berichtsquartal werden zusätzlich Schiffsankünfte nach BRZ-Größenklassen und Schiffsarten, Personenverkehr über See, Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* beinhaltet weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfasst den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen.

Der *Jahresbericht* enthält differenzierte aufgegliederte Ergebnisse, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) sowie über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

CD-ROM „Luftverkehr“

Die CD-ROM (im CSV-Format) beinhaltet Daten über von und zu deutschen Flughäfen beförderte Passagiere sowie über die Tonnage von Fracht und Post. Gegenüber der Print-Fassung ist der Flughafen-Katalog dieser CD sehr viel detaillierter. Der Datenträger beinhaltet die Ergebnisse eines Kalenderjahres.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen. Darin sind u. a. auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird anhand von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Weiterhin wird die Unfallentwicklung in Europa und den USA dargestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen sind zusätzlich aufgeführt.

Die CD-ROM „Verkehrsunfälle – Zeitreihen“ erscheint *jährlich* und enthält eine Vielzahl von Zeitreihen zur Verkehrsunfallentwicklung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen,

Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995

DESTATIS
wissen.nutzen.

Statistisches Bundesamt

Gustav-Stresemann-Ring 11

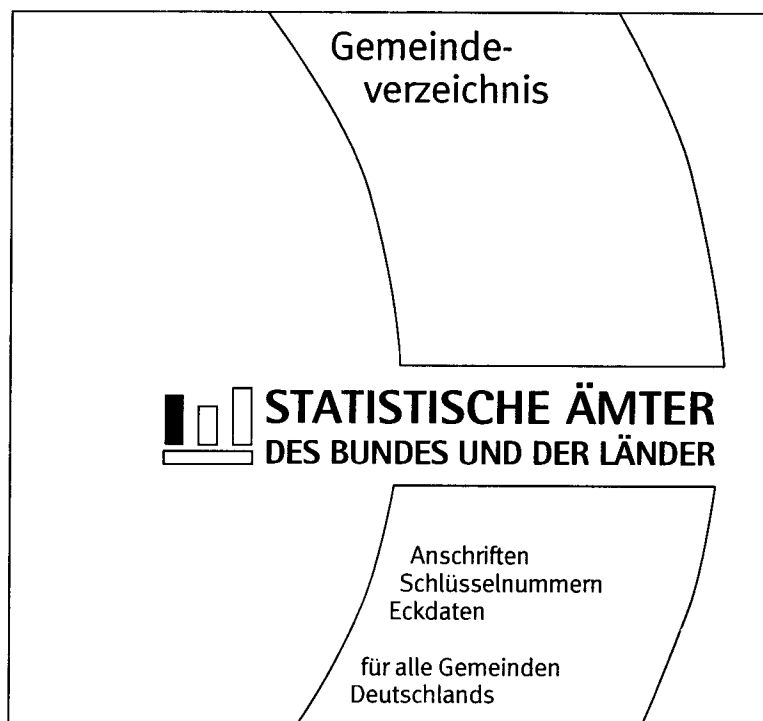
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-fg.com erhältlich.

GEMEINDEVERZEICHNIS 2001 AUF CD-ROM ERSCHIENEN

Die aktualisierte Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder „Gemeindeverzeichnis, Stand 31. Dezember 2001“ ist auf CD-ROM erschienen. Die CD-ROM enthält die Gemeindeschlüsselnummern für alle selbstständigen Gemeinden Deutschlands und die Zugehörigkeit der Gemeinden zu den übergeordneten Einheiten wie Landkreisen, Regierungsbezirken und Bundesländern. Zudem bietet die CD-ROM Angaben über Fläche und Einwohnerzahl sowie die Anschriften der Verwaltungssitze der Gemeinden und der übergeordneten Verwaltungseinheiten.

Darüber hinaus wurde die aktuelle Jahressausgabe der CD-ROM durch die Verschlüsselung nichtadministrativer Gebietseinheiten, wie Arbeitsmarkt- oder Raumordnungsregion, auf Gemeinde- und Kreisebene erweitert.



Die Daten werden in einer netzwerkfähigen Microsoft Access Datenbank unter MS Office 97 zur Verfügung gestellt und können menügesteuert abgerufen und in verschiedene Formate exportiert werden.

Technische Voraussetzungen:

- Betriebssystem ab Windows 95
- Microsoft Office 97 oder höher
- Bildschirmauflösung 1024 x 768

Die CD-ROM kostet als Einzelplatzlizenz 98,- Euro zzgl. Versandkosten.
Bestell-Nr. 8728010-01700, ISBN 3-8246-0681-X

Die CD-ROM ist erhältlich über den Vertriebspartner des Statistischen Bundesamtes:

SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen,
Telefon: +49(0)70 71 / 93 53 50, Telefax: +49(0)70 71 / 93 53 35, E-Mail: destatis@s-f-g.com
oder direkt über den Statistik-Shop www.destatis.de/shop